Jahrgang 25 | Freitag, den 16. März 2018 | Nummer 3

Veranstaltungstipps:

30. März
24. Osterspaziergang unter dem Motto „Riffe, Menschen und Fabriken“

17. April
Eröffnung der Kabinettausstellung „Weißt du noch?“ im Pößnecker Rathaus

22. April
WIRBEL.WIND.KONZERT - „Im Feengarten“ im Bilkesaal

Lesen Sie heute

Nichtamtlicher Teil
- Kabinettausstellung
- Osterbrunnen
- Stellenausschreibung Bauhof
- Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe

Familiennachrichten
Aktuelles aus Pößneck
- Ostermarkt
- Osterspaziergang
- Herzklopfen kostenlos
- Erlebnis Industriekultur
- Mehrgenerationen-haus/Freizeitzentrum

Veranstaltungstipps
- Der Kreuzweg
- Im Feengarten
- Abenteuer Erdgeschichte
- Schützenhaus

Museum642 & Stadtinformation
- Auftakt Lesenacht
- Sonderausstellung
- Sonntagsführungen
- Theaterbusfahrten
- Aktueller Kartenvorverkauf

Stadtbibliothek Bilke
Sportnachrichten
- Pößnecker Bäder

Kirchliche Nachrichten
Vereine und Verbände
Veranstaltungs-kalender
Ende nichtamtlicher Teil
Amtlicher Teil
- Bürgermeisterwahl
- Satzung Feuerwehr und Wasserwehr
- Haushaltssatzung
- Beschlüsse
- Jagdgenossenschaft

Ende amtlicher Teil
Impressum

Viele Seiten. Pößneck!

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Kabinettausstellung im Pößnecker Rathaus

„Weißt du noch?“ -

Aquarelle und Collagen von Monika Kampczyk, geb. Prenzel

Ausstellungseröffnung
am Dienstag, 17. April 2018, 17:00 Uhr

Bilder: Monika Kampczyk

Eine neue Kabinettausstellung von Monika Kampczyk wird im Rathaus zu sehen sein. Die Bilder zeigen Aquarelle und Collagen. Monika Kampczyk ist geboren und aufgewachsen in Triptis. Sie besuchte von 1964-1968 die Erweiterte Oberschule in Pößneck. Anschließend absolvierte sie ein Medizinstudium an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena und war bis zum Renteneintritt als Kinderärztin tätig.
Seit 2000 widmet sie sich der Kunst mit Aquarellen, Vinorellen, Zeichnungen, Collagen, keramischen Arbeiten und Fotografien. Sie stellte ihre Arbeiten über den heimatlichen Erzgebirgskreis hinaus in Hamburg, Bremen, Berlin, Dresden bis nach Wien aus. Das 50jährige Abiturjubiläum ist für sie nun Anlass für eine Ausstellung in Pößneck.
Die sechste Kabinettausstellung kann man vom 17. April bis 22. Juni 2018 während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigen. Der Eintritt ist frei.

Mo, Mi, Fr	9 bis 12 Uhr
Di	9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Do	9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Der etwa 16 qm große Ausstellungsraum kann künstlerisch Aktiven, leidenschaftlichen Sammlern oder besonderen Projekten der Region eine Plattform bieten.
Wer selbst einmal im Rathaus ausstellen möchte, kann sich bei der Stadtverwaltung Pößneck melden. Ansprechpartner ist Petra Färber, Tel. 03647 500306 oder kultur@poessneck.de.

Pößnecker Marktbrunnen erhält wieder österliche Krone

Freitag, 23. März 2018 Marktplatz

2009 schmückte erstmals eine Osterkrone den Pößnecker Marktbrunnen, was bei Bürgern und Gästen der Stadt großen Anklang fand.
Dieser schöne Brauch wurde die letzten Jahre fortgesetzt und die Osterkrone konnte dank zahlreicher Helfer mit zusätzlichen Bögen und liebevoll gestalteten Ostereiern erweitert werden.
Um diese Tradition fortzusetzen, soll am Freitag, dem 23. März – rechtzeitig vor dem Ostermarkt – der Pößnecker Marktbrunnen wieder seine Krone erhalten. Alle Bürger sind recht herzlich eingeladen, bei der Aktion zuzuschauen oder mit zu helfen und sich vielleicht noch einen Tipp für den heimischen Osterbrunnen oder Osterstrauß mitzunehmen.
Bevor die Krönung erfolgen kann, benötigen wir auch in diesem Jahr wieder tatkräftige Unterstützung. Zum Binden der Osterkrone werden noch viele fleißige Hände gesucht.
Ab 19. März 2018 um 9:00 Uhr wird im Bilkenkeller begonnen, die Osterkrone zu Binden. Interessenten können sich gern im Fachbereich Kultur der Stadt Pößneck bei Petra Färber, Tel. 03647 500306, melden, wo es nähere Informationen gibt.

Foto: Stadtverwaltung Pößneck

Außerdem kann jeder Bürger mit persönlich gestalteten Eiern aus Plastik einen Beitrag zur Erweiterung der Pößnecker Osterkrone leisten. Die Initiatoren und die Stadtverwaltung Pößneck freuen sich über kleine und große Helfer, die sich an der Aktion beteiligen.

Text: Fachbereich Kultur

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 20.04.2018

Redaktionsschluss

Dienstag, 10.04.2018, 16:00 Uhr

Texte/Fotos bitte digital liefern!
Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck!
Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.
****

E-Mail-Adresse der Redaktion:
stadtanzeiger@poessneck.de

In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 auch in Farbe sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung für 2018.

Stellenausschreibung

Die Stadt Pößneck sucht zur Verstärkung des städtischen Bauhofs zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n

Mitarbeiter/in Bauhof

Das vielseitige und abwechslungsreiche Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:

- Pflege und Instandhaltung städtischer Anlagen, Einrichtungen und Gebäude
- Straßenreinigung
- Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen und Friedhöfe
- Instandhaltung von Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen
- Mitarbeit bei der Durchführung des Winterdienstes sowie Unterstützen bei sonstigen Aufgabenbereichen des Bauhofs

Was wir von Ihnen erwarten:
Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung oder langjährige handwerkliche Berufserfahrung sowie eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse BE. Darüber hinaus besitzen Sie die Bereitschaft zur Tätigkeit an Einsätzen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit.

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Führerschein in den Klassen CE und C1E
- Sie verfügen über die Befähigung zum Bedienen und Führen der für die Tätigkeit erforderlichen Maschinen, Geräte und Werkzeuge (Kettensägeschein, Flurförderzeuge, Baumaschinenbefähigung)
- Sie arbeiten sorgfältig, selbstständig und strukturiert und pflegen einen freundlichen und hilfsbereiten Umgang mit Bürgern
- Sie verfügen über Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, körperliche Belastbarkeit sowie handwerkliches Geschick

Was wir Ihnen bieten:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufgeschlossenen und motivierten Team
- eine Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Bei entsprechender Eignung wird die Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis angestrebt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, Ausbildungsnachweis, Beurteilungen und Referenzen bis spätestens **13.04.2018** an die Stadtverwaltung Pößneck, Fachbereich Innere Dienste, Personal, Neustädter Str. 1, 07381 Pößneck oder per E-Mail an personalwesen@poessneck.de. Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen ist Frau Breternitz unter der Rufnummer 03647 500233.
Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung personenbezogener Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf ist jederzeit möglich. Alle Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet. Wenn Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesendet werden sollen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Familiennachrichten

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

16.02.	zum 80. Geburtstag	Herr Umbeer, Peter
17.02.	zum 80. Geburtstag	Herr Lauterbach, Ottomar
18.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Fürschke, Helga
18.02.	zum 90. Geburtstag	Herr Wohlfarth, Rolf
21.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Scheufler, Sigrid
23.02.	zum 80. Geburtstag	Herr Bromme, Dieter Kurt
25.02.	zum 85. Geburtstag	Herr Diederichs, Willi
27.02.	zum 85. Geburtstag	Frau Wötzel, Maria
04.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Büchner, Ilse
05.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Laaser, Ingrid
08.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Gaebler, Gisela
08.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Lackner, Alois
08.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Teichmann, Dieter
15.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Dantl, Ethel
15.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Degel, Marianne

Herzliche Glückwünsche zur „Eisernen Hochzeit“

Herrn Harry Oder und Ehefrau Linda
am 21. Februar 2018

Herrn Karl Kastner und Ehefrau Marianne
am 28. Februar 2018

Herzliche Glückwünsche zur „Diamantenen Hochzeit“

Herrn Hubert Striegel und Ehefrau Dagmar
am 15. Februar 2018

Hochzeiten:

16.02.2018	Pößneck	Jürgen Fratzscher und Angelika König

Sterbefälle:

21.01.2018	Pößneck	Christa Grünert geb. Müller
04.02.2018	Pößneck	Eva Thumann geb. Gruner
07.02.2018	Pößneck	Erika Rau geb. Kienitz
09.02.2018	Pößneck	Peter Schliesser
09.02.2018	Pößneck	Klaus Müller
19.02.2018	Pößneck	Ronald Bindara
19.02.2018	Pößneck	Siegfried Korn
20.02.2018	Pößneck	Gerda Reischke geb. Marten
20.02.2018	Jena	Ralf Dümmler
21.02.2018	Pößneck	Helga Blechschmidt geb. Süßenguth
21.02.2018	Pößneck	Margarete Hildegard Brauer geb. Meyer
26.02.2018	Pößneck	Ursula Türke geb. Pick
27.02.2018	Neustadt/O.	Giesela Pohle geb. Engel
02.03.2018	Pößneck	Helga Wagenknecht geb. Männel
03.03.2018	Neuhaus	Bärbel Franke geb. Fieder
04.03.2018	Pößneck	Rosmarie Naujoks geb. Koch

Aktuelles aus Pößneck

Ostermarkt und verkaufsoffener Sonntag am 25. März in der Innenstadt

Die Händler und Gewerbetreibende sowie die Stadt Pößneck laden alle Pößnecker und ihre Gäste zum Bummeln in die Stadt ein. Die Geschäfte haben am 25.03.18 von 13:00 - 17:00 Uhr geöffnet. Der Ostermarkt auf dem Marktplatz kann schon ab 12:00 Uhr besucht werden.

Attraktion:
Wetteinlösung der verlorenen Wette von der Advents-shopping-Nacht. Der Bürgermeister backt mit Profis der Bäckerei Scherf vor dem Café Scherf in der Fußgängerzone.

In der Breiten Straße (vor dem „Weißen Ross“) lädt die Verkehrswacht die kleinen Besucher ein, eine Runde mit ihren Elektroautos zu drehen. Auf dem Altstadtplatz können sich die kleinen Ostermarktgäste beim Ponyreiten vergnügen.
Eine kleine Oldtimerausstellung wird in der Schuhgasse präsentiert. Das Stahlwerk Saalfeld und das bald eröffnende Oldtimerhotel in Saalfeld stellen sich mit ihren liebevoll restaurierten Oldtimern vor und informieren z.B. über die Restaurierung alter Fahrzeuge.

Das **Haus der Geschenke** bietet 20 % Rabatt auf alle Osterartikel an. Im **Stoffladen Schmidt** gibt es am Ostermarkt-Wochenende 15 % Nachlass auf Ihren Einkauf.
Wer eine neue Brille sucht, ist gut beraten bei **Kreativ Optik** in der Straße des Friedens, dort können Sie bis zu 60 % Rabatt beim Kauf einer neuen Brille erhalten.
Bei **Eismann** Uhren & Schmuck erhalten Sie mit etwas Glück bis zu 10 % Rabatt auf Schmuck, ausgenommen Bestellware.
In der **Buchhandlung Müller** gibt es für die Kinder einige Osterbasteleien.
Die **Schneiderei Guth** in der Schuhgasse bietet einen Schnupperkurs mit der Nähmaschine an.
Für das leibliche Wohl sorgt das **Bistro am Markt,** ab 11:00 Uhr gibt es hier Mittagstisch mit verschiedenen Kloßgerichten und ab 14:00 Uhr selbstgebackene Detscher und Kuchen.
In der Gaststätte **„Am Stadttor“** erwarten die Besucher Detscher vom Holzofen und leckerer Bauernkuchen. Die **Broilerbar** lockt mit Langosch und Hot Dogs.

Wer sich etwas sportlich betätigen möchte, kann dies beim 1. Tischkegelverein Pößneck tun.
Er stellt sich mit seiner Kegelbahn wieder in der Breiten Straße vor, wo man sein Glück bei einer Kegeltombola versuchen kann. Die Firma Reuschel veranstaltet auch eine kleine Auktion für den guten Zweck, schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

Wie letztes Jahr möchte der Gewerbeverband einen **Trödelmarkt für Jedermann** in der Fußgängerzone organisieren.

Aufruf:
Wer Lust und Interesse hat sich zu beteiligen, soll sich bitte **bis zum 21. März** bei Foto Peterlein oder bei Eismann Uhren & Schmuck melden. Tel.: 03647 414402

Text: BDS / „Unser Pößneck“ Initiative der Selbstständigen

Herzliche Einladung zum traditionellen Pößnecker Osterspaziergang

Unter Federführung der Stadt laufen die Vorbereitungen für den Pößnecker Osterspaziergang auf Hochtouren. Bereits in Vorbereitung auf die erste Zusammenkunft im Januar hatten sich die seit Jahren bewährten Akteure Gedanken zu interessanten Themen und einer dazu passenden Tour gemacht. Im Rund sitzen Vertreter des Fachbereichs Kultur mit Mitgliedern der Goethegesellschaft, des Vereins für Heimatgeschichte und der Wanderfreunde Pößneck. Unter Einbeziehung aktuell anstehender Jubiläen, Ereignisse und Veranstaltungen standen schnell die Themen für den nunmehr schon 24. Pößnecker Osterspaziergang fest. Die heimatgeschichtliche Wanderung wird wieder am Karfreitag, der fällt auf den 30. März, stattfinden. Das Motto wird „Riffe, Menschen und Fabriken“ sein. Der Tradition folgend, startet der Spaziergang an der Ecke Breite Straße/ Krautgasse - dem einstigen Standort des Hotels Goldener Löwe. Von da wird es mit einem Stopp in Richtung des Stadtbades gehen. An dessen Rückseite bietet sich ein sehr guter Blick auf

ein Gebäude, dessen Erbauer von Interesse ist. Auch die weitere Richtung und der bevorstehende Anstieg sind von da zu erahnen. Es wird aber nicht der kürzeste Weg bis nach oben genommen. Dazwischen sind Stationen mit schönem Ausblick zum Verweilen sowie für Informationen eingeplant. So wird z.B. einem sportlichen Pößnecker Ehrenbürger gedacht, der sich als Zimmermann sein Haus selbst baute und um die Feuerwehr verdient gemacht hat. Auch Schätzen, die sich in einem Panoramablick verbergen, widmet sich ein Halt.
Wenn alle Teilnehmer die Höhe erklommen haben, wird es etappenweise wieder bergab in die Stadt gehen. Schönes Wetter vorausgesetzt, findet der Spaziergang auf der sonnenbeschienenen Seite Pößnecks statt. Unmittelbar vor den 96er Stufen wird es einen Halt geben, um an ein Gebäude mit nahezu einhundertjähriger Geschichte und an einen Kongress mit deutschlandweiten Folgen zu erinnern. Ab diesem Punkt gibt es je nach Bodenfeuchte einen Plan A und einen Plan B zur Erreichung des vorletzten Etappenzieles. Am Aussichtspunkt angekommen, wird sich zwar kein Naturpanorama auftun, dafür können sich die Teilnehmer aber mit Hilfe von Informationen und anhand der noch vorhandenen und schön hergerichteten Industriebauten in die Zeit vor rund 100 Jahren versetzen.
Vermutlich wird der Duft der aufgelegten Rostbratwürste bis zu dieser Stelle ziehen und den Weg zum Endpunkt des 24. Pößnecker Osterspazierganges weisen. Es ist der Standort der Pößnecker Feuerwehr, die im Juni auf 160 Jahre Bestehen zurück blicken kann. Kinder werden vom Osterhasen mit einer kleinen „Zielprämie“ empfangen und für alle besteht die Möglichkeit, sich so zu stärken, dass die eigene Küche an diesem Feiertag kalt bleiben kann.
Die Wanderstrecke fällt mit reichlich 5 Kilometern recht kurz aus und ist, so die Organisatoren, auch mit Kinderwagen zu bewältigen. Dennoch wird festes Schuhwerk und angemessene Bekleidung empfohlen. Wie immer geschieht die Teilnahme auf eigene Gefahr. Aufgrund der geringen Entfernung zwischen Ausgangs- und Endpunkt wird es keinen Zubringerbus geben. Für Gäste, die mit dem PKW anreisen, ist der Parkplatz an der Shedhalle (Carl-Gustav-Vogel-Straße) günstig gelegen.

Text/Foto: Hartmut Bergner

Showtalente für „Herzklopfen Kostenlos“ zur Jubiläumsausgabe gesucht

Der Startschuss ist gefallen. Die Bewerbungsphase für das große Jubiläum der Talente-Show Herzklopfen Kostenlos ist angelaufen.
Vor 60 Jahren wurde diese traditionsreiche Talentesuche von TV-Entertainer Heinz Quermann ins Leben gerufen und ist derzeit ein vielgelobtes Bühnenpodium für begabte Show-Talente.
Auch im Jubiläumsjahr ist das Talente-Show-Team um Moderatorin Katharina Herz, Talente-Show-Patin Petra Quermann, der Stadt Pößneck und dem Veranstaltungsbüro Andreas Dornheim auf der Suche nach talentierten Nachwuchskünstlern in den Kategorien „Gesang und Instrumentales“ sowie „Artistik, Tanz, Humor und Zauberei“. Bewerben können sich junge und junggebliebene Talente aus ganz Deutschland. Eine Startgebühr wird nicht erhoben.
Alle Teilnehmer der Talente-Show haben am 8. September ab 13:30 Uhr erneut die Gelegenheit, sich im Rahmen eines Live-Wettbewerbes in Pößneck vor Jury und Livepublikum zu beweisen und attraktive Preise der Kreissparkasse Saale-Orla im Gesamtwert von 4.000 Euro zu gewinnen. Neben den begehrten Preisgeldern darf sich der Sieger der jeweiligen Kategorie zudem über den „Bundes Talente Preis der Unterhaltungskunst 2018“ freuen. Die Förderung von begabten Nachwuchstalenten ist der Kreissparkasse Saale-Orla eine Herzensangelegenheit.

Marktbereichsleiterin Kreissparkasse Saale-Orla Frau Iris Luke, Juryvorsitzender Andreas Dornheim, Fachbereichsleiterin Frau Dr. Julia Dünkel und Sängerin und Moderatorin Katharina Herz (Foto: Stadtverwaltung Pößneck)

„Wir, die Stadt Pößneck als Veranstalter, freuen uns ganz besonders, jungen und junggebliebenen Talenten aus dem gesamten Bundesgebiet mit dieser künstlerischen Plattform ein mögliches Sprungbrett in die bundesweite oder bestenfalls gar internationale Unterhaltungsbranche bieten zu können“, sagt Dr. Julia Dünkel, Fachbereichsleiterin Kultur der Stadt Pößneck.
Moderatorin der Talente-Show ist die beliebte Schlagerinterpretin Katharina Herz. Die Karriere der sympathischen Sängerin zeigt, dass Herzklopfen Kostenlos ein Sprungbrett sein kann – selbst, wenn man die Show nicht gewinnt. So wurde Katharina Herz 1996 bei ihrem Auftritt bei Herzklopfen Kostenlos entdeckt und weiß, was es bedeutet, sich vor Livepublikum zu beweisen. „Die Kraft der Aufregung und des Adrenalins auf der Bühne darf man nicht vergessen – das kann Motor, aber auch Bremse sein“, so Herz. Die Moderatorin betont jedoch: „Bei Herzklopfen Kostenlos in Pößneck haben die Nachwuchstalente die Möglichkeit, sich dem Wettbewerb zu stellen, ohne vorgeführt zu werden.“
Wer von seinem Talent überzeugt ist und noch am Beginn seiner künstlerischen Laufbahn steht, kann sich **bis zum 30. Juni** dieses Jahres bewerben. „Egal ob professionelle Aufnahme oder ein Video mit dem Smartphone – wichtig ist, dass die Bewerbung gut ist und sofort überzeugt“, sagt Juryvorsitzender Andreas Dornheim und weist alle Bewerber noch einmal darauf hin, die Bewerbungskriterien zu beachten.
Das Jubiläum wird mit einem Auftritt von Schlager- und DEFA-Star Chris Doerk gefeiert, die selbst nach ihrem Start 1963 als Teilnehmerin der Talente-Show eine beispielhafte Karriere begann und bis heute mit ihren Auftritten ein großes Publikum begeistert.
Die Talente-Show Herzklopfen Kostenlos gilt als dienstälteste Castingshow Deutschlands. Über 1.500 namhafte Künstler gingen daraus hervor, wie Frank Schöbel, Nina Hagen, Ronny Weiland und andere.
Der Bewerbungsbogen sowie alle wichtigen Informationen sind im Internet unter www.herzklopfen-kostenlos.de abrufbar.

Text: Fachbereich Kultur

thüringens aufbruch
in die moderne

Themenjahr Industrialisierung eröffnet

Nun ist es offiziell: Am 9. März eröffnete Ministerpräsident Bodo Ramelow in Erfurt das Thüringer Themenjahr 2018. Unter dem Motto „Thüringens Aufbruch in die Moderne. Industrialisierung und soziale Bewegungen“ erinnert das Themenjahr an die bedeutende Industriegeschichte des Freistaates und die gesellschaftlichen Veränderungen, die damit verbunden waren. Zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen im ganzen Land laden zur Begegnung mit der Geschichte ein. Allein rund 25 Museen zwischen Sonneberg und Nordhausen bereiten Sonderausstellungen vor. Sie nehmen das Themenjahr zum Anlass, sich mit einem lokalen Ereignis der Industrialisierung zu beschäftigen und tragen damit zu einem neuen Blick auf die Industriegeschichte in Thüringen bei. Denn diese ist weitgehend unterschätzt. Fragt man nach Orten der Industriekultur, denken die meisten an die großen Industriezentren in Westdeutschland mit ihren Fördertürmen und Schwerindustrien. Dabei gehörten um 1900 die Landesteile des heutigen Thüringens zu den am stärksten industrialisierten Regionen Deutschlands. Typisch waren hier aber eher Kleinindustrien und hochgradige Spezialisierung. Als „untypische“ Industrieregion wird Thüringen noch nicht als Zentrum der Industriekultur wahrgenommen.
Das Themenjahr ist daher ein wichtiger Beitrag, um Thüringen als bedeutenden Ort der Industrialisierung neu zu entdecken. Dabei geht es um die wissenschaftliche Aufarbeitung der Geschichte, wie auch um den Umgang mit dem industriekulturellen Erbe.
In den kommenden Monaten können Interessierte in die Vielfalt der Thüringer Industriegeschichte eintauchen. Fast das ganze Land wird damit zum Museum: Von der Schuhproduktion in Bad Frankenhausen, der Eisenbahngeschichte in Meiningen, dem Beginn der städtischen Energieversorgung Jenas, über das Versicherungswesen in Schmalkalden, bis hin zu Patenten im Kleineisengewerbe in Steinbach-Hallenberg – für jedes Interesse finden sich passende Angebote. Dabei erinnern die Museen auch an ehemals bedeutende Produktionszweige wie die Gießerei Heinrichshütte in Wurzbach, die Schraubenfabrik Graba in Saalfeld oder das Kalibergwerk Bleicherode.
Eng verknüpft mit der Industrialisierung waren gesellschaftliche Umwälzungen. Auch hier nahm Thüringen eine bedeutende Rolle ein: Bis heute gelten Eisenach, Gotha und Erfurt als Geburtsstätten der deutschen Sozialdemokratie. Und auch Pößneck hat in der Geschichte der Gewerkschaften seinen Stellenwert: 1891 fand hier der erste deutsche Textilarbeiterkongress statt. Dieses Ereignis thematisiert eine Ausstellung im Museum642 – Pößnecker Stadtgeschichte, die am 26. Mai eröffnet.
Einen ausführlichen Überblick über das Programm bietet die Website der Leitausstellung „Erlebnis Industriekultur“ (www.industriekultur-thueringen.de) und ein eigener Internetauftritt zum Themenjahr (www.jahr-der-industrialisierung.de).
All diese Ereignisse und Geschichten sichtbar zu machen und zu vernetzen, ist das zentrale Anliegen des Themenjahrs. Während die meisten Orte jeweils einen Schwerpunkt auf ein lokales Thema setzen, ist es die Aufgabe der Pößnecker Leitausstellung, die Aktivitäten zum Themenjahr zu bündeln und einen Überblick über die gesamte Entwicklung zu bieten. Ihr Schwerpunkt liegt auf den Jahren von 1800 bis 1920, sie wagt aber auch einen Ausblick auf die Gegenwart und Zukunft des Landes. Damit wird Pößneck für einige Monate zum Ankerpunkt der Industriegeschichte des gesamten Freistaates. Wenn es ihr gelingt, Erwachsene wie Kinder gleichermaßen für die Industriekultur zu begeistern, hat sie viel erreicht.

Lost Places – Fotowettbewerb für Profifotografen startet

Anlässlich der Leitausstellung „Erlebnis Industriekultur – Innovatives Thüringen seit 1800“ schreibt die Stadt Pößneck in Kooperation mit der SV SparkassenVersicherung einen Fotowettbewerb aus. Als künstlerischer Kommentar zum Thema Industriekultur ergänzt er den historischen Blick der Leitausstellung. Der Wettbewerb beschäftigt sich mit dem Verfall ehemals bedeutender Produktionsstätten der Porzellan-, Druck-, Textil-, Auto- und Lebensmittelindustrie sowie Anlagen aus dem Bergbau und dem Verkehrswesen.
An dem Wettbewerb können sich professionelle Fotografen aus ganz Deutschland beteiligen. Zugelassen sind auch Studierende dieser Fachrichtung an Hochschulen. Nach ihrer Zulassung zum Wettbewerb erhalten die Teilnehmer eine Liste von (ehemaligen) Industriestandorten in Thüringen, die in den Wettbewerb einbezogen sind. Unter allen Einsendungen wählt eine Jury die ersten Preise aus und vergibt für die drei Sieger ein Preisgeld von insgesamt 5.000 Euro. Die besten Arbeiten werden zudem in einer Ausstellung in der Pößnecker Gottesackerkirche gezeigt. Die Ausstellung unter dem Titel „Im Niemandsland. Lost Places in Thüringen“ eröffnet am 11. August.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf der Seite www.industriekultur-thueringen.de oder unter fotowettbewerbe.de/fotowettbewerb-kalender. Die Anmeldung zum Wettbewerb ist **bis zum 25. März** möglich.

Stellenausschreibung museumspädagogische Honorarkräfte:

Die Stadt Pößneck sucht Honorarkräfte für die Betreuung und Durchführung museumspädagogischer Angebote im Rahmen der Ausstellung „Erlebnis Industriekultur – Innovatives Thüringen seit 1800“. Die Leitausstellung zum Thüringer Themenjahr 2018 zeigt vom 6. Juni bis zum 9. September 2018 in der Pößnecker Shedhalle den eigenen Weg, den die Industrialisierung in Thüringen gegangen ist. Die Ausstellung schlägt einen Bogen über 200 Jahre Industriegeschichte in Thüringen. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Zeit zwischen 1800 und den 1920er Jahren, sie richtet ihren Blick aber auch auf die Gegenwart und die Zukunft des Industriestandortes Thüringen. Um das Thema einem größeren Publikum vertraut zu machen, ist ein umfangreiches Begleitprogramm geplant. Dazu gehören Führungen und museumspädagogische Angebote, die u.a. von Schulklassen (4. Klasse Grundschule bis 10. Klasse Gesamtschule und Gymnasium) oder Familien gebucht werden können.
Zur Betreuung der 60- bis 120minütigen Angebote suchen wir geeignetes Personal auf Honorarbasis:

Was wir erwarten:
- Interesse am Thema
- Erfahrung in der Kulturvermittlung oder Museumspädagogik
- Flexibilität und Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende
- Einsatz nach Anfrage während der Öffnungszeiten der Ausstellung (6.6. - 9.9.18, Di - So 11 - 19 Uhr)

Was wir bieten:
- Einarbeitung und Schulung im April/Mai 2018
- Vergütung: 25,- Euro brutto pro Zeitstunde (Anfahrtskosten werden nicht erstattet)

Einsatzort ist die Shedhalle Pößneck. Sämtliche Materialien zur Begleitung der museumspädagogischen Projekte liegen bereit.
Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) per E-Mail bis 28. März an: leitausstellung@poessneck.de

Mehr Generationen Haus
Wir leben Zukunft vor

Vortrag „Das künstliche Hüftgelenk – bewährte Verfahren und neue Techniken“

im Mehrgenerationenhaus-Freizeitzentrum Pößneck

Am Donnerstag, den 12. April, spricht Priv.-Doz. Dr. med. habil. Torsten Prietzel über das Thema „Das Künstliche Hüftgelenk – bewährte Verfahren und neue Techniken“ im Mehrgenerationenhaus in Pößneck.
Neben allgemeinen und historischen Aspekten sowie aktuellen Trends stehen dabei gewebeschonende minder- bzw. minimalinvasive Operationstechniken im Mittelpunkt. Außerdem wird erläutert, was Patienten im Vorfeld ihrer Operation wissen und beachten sollten. Im Anschluss an die Veranstaltung steht der Chefarzt für Fragen zu Verfügung. Historische wie auch aktuelle Hüftendoprothesen können aus nächster Nähe betrachtet und auch in die Hand genommen werden. Der Vortrag ist kostenlos und richtet sich an alle Interessierten.

WAS:	Vortrag: „Das Künstliche Hüftgelenk – bewährte Verfahren und neue Techniken“
Wann:	12. April 2017, 16 Uhr
Wo:	Mehrgenerationenhaus Pößneck, Franz-Schubert-Str. 8, 07381 Pößneck

Osterferien

im Pößnecker Mehrgenerationenhaus

„Zauberhafte Ostern “
vom 26.03.2018 - 29.03.2018

In der 1. Ferienwoche können in den Werkstätten attraktive Osterdekorationen und Osternester gestaltet werden.
Mit verschiedensten Techniken werden gekochte- und Dekoeier in wunderbare Ostereier verwandelt.
Zur Entspannung gibt es lustige Spielmöglichkeiten.
Am Gründonnerstag, dem 29.03.2018, laden wir Jung und Alt ab 10:00 Uhr zu einer Osterwanderung mit einigen Überraschungen ein. Leckeres vom Rost erwartet die Wandergesellen am Ende der Tour.

„Wie riecht der Frühling?
…erschnuppert euch ein neues Hobby“
vom 03.04.2018 - 06.04.2018

In der 2. Ferienwoche laden wir alle Interessierten zum Schnuppern und Ausprobieren ein:
Häkeln – ein altes Handwerk neu entdeckt – Dienstag und Donnerstag
jeweils 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Schwarzes Theater – Körper, Licht und Musik – Dienstag 10:00 - 11:00 und 14:00 - 15:00
Klettern – Kletterhalle Saalfeld – Mittwoch Start 9:30 Uhr
Hip Hop – Tanz dich frei – Mittwoch 15:00 Uhr
Schach – Denksport – Donnerstag 15:00 Uhr
Keramik oder Ton – wo ist der Unterschied? – Donnerstag 15:00 Uhr
Boxen – nicht nur für Jungs – Freitag 15:00 Uhr

Außerdem bieten die Werkstätten tolle Bastelideen für den Frühling an.
Öffnungszeiten zum Basteln & Spielen 10:00 - 17:00 Uhr

Die Anmeldung und Anfragen
telefonisch unter 03647 414577
per Email: info-fzz-poessneck@web.de
oder persönlich im MGH.

Osterfest

für Jung und Alt

am Samstag, dem 24. März 2018
14:00 Uhr - 18:00 Uhr

mit Tanz - und Theaterprogramm

im Mehrgenerationenhaus Freizeitzentrum Pößneck
Franz Schubert Straße 8, 07381 Pößneck

Spiel und Spaß im ganzen Haus und im Garten
Osterrallye
tolle Osterüberraschungen
Osterbasteleien
Ostereiersuche
selbstgebackener Kuchen und Kaffee
und viele Osterleckereien

gefördert von

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Veranstaltungstipps

Der Kreuzweg für Sprecher und Orgel

Foto: privat

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pößneck lädt alle Interessierten am **Karfreitag**, den **30. März**, um **15 Uhr** in die geheizte **Jüdeweiner Kirche** zu einem musikalischen Kreuzweg ein.
Beim Kreuzweg wird in 14 Stationen der Leidensweg Jesu Christi von der Verurteilung bis zur Grablegung nachgezeichnet.
Die zu hörenden Texte werden auf unsere heutige Zeit übertragen und visuell verstärkt.
Darüber hinaus unterstützt die Musik des Hamburger Komponisten Andreas Willscher eindrucksvoll und plastisch die Passionsgeschichte, so dass die Zuhörer die Geschehnisse geradezu miterleben können.
Für die Besucher wird es eine 3/4 Stunde der Besinnung zum Ende der Passions- oder Fastenzeit. Diejenigen, die sich mit der Passionsgeschichte nicht so gut auskennen, haben hier eine gute Gelegenheit diese eindrucksvoll in einer kurzen Form kennen zu lernen.
Den Part des Sprechers übernimmt Oberpfarrer Jörg Reichmann und die Orgel spielt Kantor Hartmut Siebmanns.
Der Eintritt ist frei(willig).

WIRBEL.WIND.KONZERT. „Im Feengarten“

Für Kinder von 3 bis 8 Jahren und ihre Familien
Sonntag, 22. April, 11 Uhr in Pößneck, Bilkesaal

Französische Musik für Flöte, Harfe und Viola
Kathrin Bonke (Flöte, Moderation, Konzept), Susanne Gassios (Harfe), Daniela Döhler-Schottstädt (Viola)

Foto: Marco Rank

Im Traum begibt sich Lea in ein Land, in dem alles möglich ist. Sie bekommt Flügel verliehen und darf in einer himmlischen Luftreise in den Garten der Feen treten. Dort trifft sie auch ihre Freunde wieder. Mit einem Zauberstab können Lea und ihre Freunde sich nun bald alle Wünsche erfüllen, die sie jemals hatten. Ob die Kinder es wohl lange in dem Land aushalten...? Die musikalische Märchenreise mit Musik für Flöte, Harfe und Bratsche von Debussy, Fauré, Ravel u.a. erzählt poetisch vom Land der unendlich vielen Wünsche...
KinderKultur Thüringen e.V. hat mit seiner thüringenweiten Kinderkonzertreihe schon über 8.000 Besucher erreicht. Wir bedanken uns bei unseren Förderern Staatskanzlei Thüringen, Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Deutsche Orchesterstiftung, Stadt Pößneck und anderen sehr herzlich.
Eintrittskarten (für Kinder und Erwachsene gleich) zu je 5 Euro gibt es bereits in der Stadtinformation Pößneck, Klosterplatz 2-4-6, Tel. 03647 412295 oder an der Tageskasse.

Abenteuer Erdgeschichte – Geologische Wanderung im Oertelsbruch bei Schmiedebach am 14. April 2018

Foto: Naturparkverwaltung „Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“

Treffpunkt: Parkplatz an der Gedenkstätte Laura
im Fröhlichen Tal bei 07349 Schmiedebach
Beginn: 10:00 Uhr

Siegfried Scheidig und Martin Weber aus Ludwigsstadt führen Sie diesmal in den industriehistorisch bedeutenden Oertelsbruch im Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale, den der Unternehmer Karl Oertel ab 1864 von seinem Vater übernommen hatte. Oertel baute aus dem Bruch ein nicht nur für damalige Zeiten großes Unternehmen auf, welches Schiefergestein im Tagebau gewann und verarbeitete. Arbeiter, die von weit her kamen, wohnten und arbeiteten dort in Gebäuden, deren Reste noch heute zu sehen sind. Anlagen wie die alte Zahnradbahn, Wirtschaftsgebäude mit Schlafsälen, Krankenhaus, Schule, Bäckerei, Gärtnerei, Landwirtschaft und einiges mehr ermöglichten im Oertelsbruch neben der Arbeit ein soziales Zusammenleben, welches nicht nur zu dieser Zeit als fortschrittlich galt. Die Oertelsche Villa ist noch zu sehen und in der Schmidtschen Villa, ein ehemals schöner Jugendstilbau, waltet der Verfall. Leider konnten diese interessanten Gebäude nicht erhalten werden, aber man kann sie noch finden und bestaunen.
Dr. Matthias Mann, Geologe aus Jena, begleitet die Tour und erläutert Gesteinsformationen und interessante Geotope in diesem alten Tagebau, der zum Geopark Schieferland gehört und den man sonst nicht betreten kann. Im Anschluss ist ein Besuch in der Gedenkstätte Laura geplant.
Dauer der Wanderung ca. 4 Stunden, Strecke ca. 5 km, im Anschluss ist eine Einkehr im Gasthaus Schmiedebach möglich, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind nötig, teilweise Anstiege und Wegbeschaffenheit sind nicht für Kinderwagen, Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer geeignet, Anmeldung zu der Wanderung ist nicht erforderlich, weitere Informationen unter:
www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de
oder per Telefon: Naturparkverwaltung Thüringer Schiefergebirge/ Obere Saale 0361/573925090

Schützenhaus

Mr. Rod - The No. 1 Rod Stewart Show

Bildrechte: Management

„Mr. Rod“, die in Europa exklusive Hommage an den britischen Weltstar Rod Stewart gastiert am Samstag, den 14. April 2018 um 20 Uhr im Schützenhaus Pößneck und überzeugt mit einer professionellen Show voller emotionaler Höhepunkte. Mit kreativen Interpretationen unvergesslicher Songs wie „Sailing“, „Maggie May“, „Da Ya Think I’m Sexy“, „Baby Jane“ und vielen anderen Songs führt sie der sympathische Künstler durch einen Abend voller Erinnerungen und Überraschungen – mit der Musik von Rod Stewart.

Folk trifft Rock ‘n‘ Roll

Am Samstag den 28. April 2018 trifft um 20 Uhr handgemachter deutsch-Irischer Folk-Rock auf „A Tribute To Johnny Cash“ – eine spannende Mischung! Mit Westerngitarre und authentischen Stimmen liefern die Cashbags detailgenau alle Klassiker von Johnny Cash im Rahmen einer mitreißenden Liveshow. „Des Teufels Tanzmusik“ nennen die Kilkenny Knights ihren Celtic-Rock-Stil, der Frische, Spaß und Mystik keltischer Folklore mit Rock und Punk verbindet. Die acht Musiker verbinden dabei Folkinstrumente wie Mandoline, Akkordeon, Tin Whistle oder den Dudelsack mit fetzigen E-Gitarrenriffs und fetten Drums.

Sissi Perlinger – Ich bleib dann mal jung

Bildrechte: Franziska Schrödinger

Das kulturelle Highlight zur Kneipentour!
Die Entertainerin mit den 100 Gesichtern und 1000 Kostümen zeigt am 5. Mai um 20 Uhr auf höchstem Spaßniveau, wie sich spielerische Leichtigkeit mit philosophischem Tiefgang zu einer herzerfrischenden Show für alle Sinne verquicken lässt. Sissi Perlinger arbeitet mit allen Elementen, die die schamanische One-Woman-Show zu einem unvergesslichen Augen- und Ohrenschmaus werden lässt: Spektakuläre Kostüme, fetzige Choreografien, wunderschöne, selbst komponierte Musik, philosophischer Tiefgang und eine Gag-Dichte, die ihresgleichen sucht. Ein Programm voll tiefer Wahrheit und langanhaltend heilsamer Wirkung, das auch jungen Leuten großes Vergnügen bereitet.

Neu im Ticketvorverkauf

13.10.2018: U2 REVIVAL DESIRE –
A tribute to the music of U2
Mit ihrem umfangreichen U2-Repertoire überzeugen die Profi-Musiker im U2-Style in originaler Klangkopie mit altbekannten und neuen Songs der berühmtesten aktiven Popband der Welt.

17.11.2018: 50 JAHRE KLAUS RENFT COMBO –
RENFT AKUSTISCH
Erleben Sie die Kultband um den originalen Leadsänger Thomas „Monster“ Schoppe auf Jubiläumstournee und schwelgen Sie mit bekannten Hits in Erinnerung an ostdeutsches Kulturgut.

23.11.2018: JAECKI SCHWARZ & FRANZISKA TROEGNER – Mit der Lammkeule auf dem Weg zum Himmel
Die beiden Schauspieler präsentieren in 10 herrlichen Rollen einen schaurig schönen Abend mit humorvollen Kriminalgeschichten.

15.12.2018: GERHARD SCHÖNE –
Könige aus dem Morgenland
Märchenhaft gekleidet berichten Gerhard Schöne und seine Musiker in Kinder-Liedern aus aller Welt von der Geburt des Kindes. Eines der schönsten Weihnachtsprogramme für Familien – heiter und ausgelassen und mit vielen spielerischen wie phantasievollen Mitmachmomenten.

Ticketvorverkauf:

Im Stadtbad Pößneck, in der Stadtinformation Pößneck, in der Buchhandlung am Markt, online unter www.schuetzenhaus-poessneck.de sowie telefonisch unter 03647 441544.

Museum 642 Pößnecker Stadtgeschichte **& Stadtinformation**

Klosterplatz 2-4-6
Tel.: 03647 412295 oder 504769
museum@poessneck.de
stadtinfo@poessneck.de
www.museum642.de
www.poessneck.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr., Sa.:	11:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Sonntag:	13:00 - 17:00 Uhr
Mi. und an Feiertagen:	geschlossen

Unsere Leistungen:

- Touristische Beratung zu Pößneck und der Region
- Stadtführungen und Museumsführungen
- Kulturvermittelnde Angebote für Kinder und Jugendliche
- Zimmernachweis von Pößneck und Umgebung
- Publikationen und Souvenirs
- Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in Pößneck, Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie über den Ticket Shop Thüringen
- Organisation von Theaterbusfahrten
- ThüringenCard, Thüringer Wald Card
- Fischerei-Erlaubnisscheine
- Verkauf von Gutscheinen für alle Veranstaltungen und Artikel, die in der Stadtinformation angeboten werden
- und vieles mehr…

Nachts im Museum642 in Pößneck zum Auftakt der Lesenacht

Kinder der Montessori-Klasse MA der Staatlichen Grundschule Pößneck erforschen das Museum642. Foto: Antonie Lau.

Ein Archäologe mit Tropenhut, ein gestrenger Lehrer, die Porzellanfabrikantin Marie Rosine Conta und eine Druckerin mit schwerer Schürze haben die Geschichte im Museum642 lebendig werden lassen. Die Kinder der Montessori-Klasse MA der Staatlichen Grundschule Pößneck hatten keine Angst und Scheu, sich nachts im Museum umzusehen und die Pößnecker Stadtgeschichte zu entdecken und zu erforschen. Sogar ein eigenes kleines Museum für die Westen- bzw. Hosentasche hat sich jedes der Kinder gebastelt.
An verschiedenen Stationen im Museum642 erhielten die Grundschüler spannende Einblicke in die Stadtgeschichte, wie zum Beispiel die Pößnecker Schüler vor 100 Jahren lesen und schreiben lernten. Oder was Archäologie mit dem Pößnecker

Pferdehimmel zu tun hat. Badepuppen und Nacktfrösche wurden beschaut und dabei erzählte Frau Conta wissenswertes zur Porzellanherstellung in Pößneck. Der Sagenturm wurde erklommen und eine Druckerin veranschaulichte, wie die Geschichten auf die Buchseiten kommen.
Das Museum für die Westentasche und die thematischen Stationen - ein kleiner fotografischer Rückblick:

Archäologie - Die Geschichte im Boden. Foto: Antje Kufs.

Frau Conta erzählt: Porzellanherstellung in Pößneck. Foto: Antje Kufs.

Schreiben wie vor 100 Jahren. Foto: Antje Kufs.

Wie kommen die Geschichten auf die Buchseiten? Foto: Antje Kufs.

Wir basteln unser eigenes Museum für die Westentasche. Foto: Anna Dünkel.

Das erworbene Wissen wird ausgetauscht. Foto: Antonie Lau.

Es war eine wunderbare und lebendige Veranstaltung, die v.a. der tollen Zusammenarbeit mit den engagierten Eltern und der Lehrerin der Klasse zu danken ist.
Weitere Fotos zu dieser Veranstaltung und Informationen zu unseren museumspädagogischen Angeboten, wie auch unser „Museum für die Westentasche“ gibt es unter: www.museum642.de

Text: Antonie Lau, Museumsleiterin

Sonderausstellung im Museum642

Vereint sind wir stark – Erster deutscher TextilarbeiterInnen-Kongress in Pößneck 1891.
Geschichte künstlerisch ins Bild gesetzt.
26.05. bis 28.10.2018

Eröffnung am Samstag, 26.05.2017, 17:00 Uhr

Alberts Garten um 1943, Foto Kohl-Otte

Die Textilindustrie in Pößneck entwickelte sich im 19. Jh. rasant. Und so kam es dazu, dass der erste deutsche TextilarbeiterInnen-Kongress vom 29. bis 31.03.1891 in Pößneck stattfand, in dessen Folge der deutsche Textilarbeiterverband gegründet wurde. Was aber passierte ganz konkret hier vor Ort? Wer bereitete den Kongress vor, was passierte an den Veranstaltungstagen selbst und wie war die öffentliche Resonanz und Wahrnehmung des Ereignisses in Pößneck? Das will die Ausstellung zeigen – mit herkömmlichen, vor allem aber künstlerischen Mitteln. Großflächige Illustrationen auf Leinwand der Künstlerin Sandra Bach aus Weimar lassen die Szenerie des Kongresses im damaligen Austragungsort, dem Vereinsgarten Pößneck, wieder lebendig werden. Der Zeitgenosse Paul Seige, einer der federführenden Pößnecker Organisatoren des ersten deutschen TextilarbeiterInnen-Kongresses, örtliches SPD-Mitglied und aktiver Gemeinderat, wird durch die Künstlerin visuell zum Leben erweckt und nimmt die Besucher mit auf Entdeckungstour.

Text: Antonie Lau

Neu in diesem Jahr – öffentliche Sonntagsführungen im Museum642:

25.03.2018, 14:30 Uhr

Für die individuellen Museumsbesucher, die gern einmal innerhalb einer Führung das Museum642 erkunden möchten, ohne eine eigene Führung zu buchen, gibt es in diesem Jahr ein neues Angebot. Unsere Museumspädagogen begrüßen Sie zu dieser 60minütige Hausführung am Sonntag des Ostermarktes, am ersten Sonntag im November und einen Monat später am ersten Adventssonntag jeweils 14.30 Uhr im Museum642.
Preis inklusive Führung: Erwachsene 6 Euro; Schüler/ Studierende (mit Ausweis) 4,50 Euro; Kinder unter 6 Jahren frei
Weitere Termine: 2.11.2018, 14:30 Uhr und 2.12.2018, 14:30 Uhr

Thüringer Museumspädagogen zu Gast im Museum642

Wir freuen uns, erneut ein Fachgremium im Museum642 zur Gast zu haben: Am 9. April trifft sich Arbeitsgruppe Museumspädagogik des Museumsverbandes Thüringen in unserem Museum, um aktuelle Ansätze und Angebote aus der musealen Bildungslandschaft zu diskutieren und sich fachlich auszutauschen. Daraus schöpfen wir Anregungen für neue Angebote im Museum642 und freuen uns daher auf einen regen Austausch mit den Kollegen, als Grundlage für ein vielfältiges Museumsleben, dass wir unseren Besuchern sehr gern präsentieren wollen.

Text: Antonie Lau, Museumsleiterin

Theater(bus)fahrten nach Weimar 2018

THEATER IM PAKET - WEIMAR

Theaterkarte inkl. Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück und das Ganze für nur 24,97 Euro, Schüler 14 Euro. Preis inkl. Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar und inkl. 10 % Vorverkaufsgebühr

Freitag, den 13. April 2018 – 19:30 Uhr – Großes Haus
BOMBENSTIMMUNG - Komödie von Jan Neumann

Foto: DNT Weimar

Mitten im Herzen der sogenannten Lügenpresse versucht sich die abgespeckte Redaktion eines Lokalblatts über Wasser zu halten. Peter, einst engagierter Sportredakteur, mittlerweile aber Hauptjournalist in allen Ressorts, wünscht sich Berichterstattung aufgrund recherchebasierter Fakten. Doch Zeitdruck, Stress und die Tücken der modernen Technik machen ihm zu schaffen. Und sein junger dynamischer Chefredakteur Daniel ist immer schon hinter der nächsten Story her. Anzeigenverkäuferin Marina bemüht sich im ständigen Streit der beiden zu vermitteln – ganz nach der Devise „Miteinander statt Gegeneinander". Zwischen Alltagsnews und der peinlichen Fehlmeldung, dass der sowieso schon angeschlagene Bürgermeister Horst Kurz gestorben ist, erreicht die Redaktion aus heiterem Himmel eine Bombendrohung. Ohne zu prüfen, ob der Brief echt oder vielleicht doch Fake ist, wirft Daniel die Sensationsmaschine an. Denn Fusion und Deadline drohen, und das könnte der dringend benötigte Aufmacher für den Durchbruch sein.
Jan Neumann geht in seiner bissigen Komödie der Frage nach, wieviel Terrorist in jedem von uns steckt, wie man eine Bombe aus einem Sicherheitsgurt und alter Salpetersalbe bauen kann, und wie im Zeitalter des Postfaktischen eine Lügenpresse überhaupt lügen kann.

Freitag, den 25. Mai 2018 – 19:30 – Großes Haus
UNTERLEUTEN – nach Juli Zeh – Bühnenfassung von Jenke Nordalm und Beate Seidel

Samstag, den 16. Juni 2018 – 19:30 – Großes Haus
DIE HOCHZEIT DES FIGARO –
Opera buffa in vier Akten von Wolfgang Amadeus Mozart
In italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln

Aktueller Kartenvorverkauf in der Stadtinformation

Sonntag, 18. März 2018, 15:00 Uhr
Schützenhaus in Pößneck
Frühlingssingen
mit Chören aus Pößneck und Umgebung
****

Samstag, 14. April 2018, 19:30 Uhr
Aula des Gymnasiums „Am Weißen Turm“
KONZERT DES MANDOLINENORCHESTER RUDOLSTADT
****

Sonntag, 22. April 2018, 11:00 Uhr
Bilke-Festsaal in Pößneck
Wirbel.Wind.Konzert
****

Samstag, 05. Mai 2018
22. Pößnecker Kneipentour
„Von Eck zu Eck – in Pößneck“
****

Freitag, 27. April 2018, 17:00 Uhr
Schützenhaus in Pößneck
RUDY GIOVANNINI
****

Mittwoch, 16. Mai 2018, 19:30 Uhr
Rathaussaal in Pößneck
Rathauskonzert
****

Donnerstag, 12. Juli 2018, 18:00 Uhr
Rittergut Positz
Faun
****

Donnerstag, 16. August 2018, 18:00 Uhr
Rittergut Positz
BANNKREIS
****

Kartenvorverkauf Schützenhaus Pößneck
Veranstaltungsprogramm:
www.schuetzenhaus-poessneck.de
****

Kartenvorverkauf für das Theater Rudolstadt,
die Stadthalle Bad Blankenburg,
den Meininger Hof/Saalfeld
und das Schützenhaus Pößneck
über den Ticket Shop Thüringen!

Informationen zu den Veranstaltungen
unter „Veranstaltungstipps“, in der Stadtinformation Pößneck
sowie auf unserer Internetseite www.poessneck.de

Stadtbibliothek Bilke

Klosterplatz 1
Tel.: 03647 500320
E-Mail: bibliothek@poessneck.de
www.bilke-poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag:	11:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	11:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	11:00 - 16:00 Uhr
Samstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch und an Feiertagen:	geschlossen

Der Gewinner kommt aus Schleiz

Am 27. Februar 2018 fand in der Stadtbibliothek Bilke ein großes Lese-Event statt.
Im Mittelpunkt stand dabei aber nicht etwa ein bekannter Autor, der aus seinen Werken las: Nein, ganz im Gegenteil.
Elf Schüler der Klassenstufe 6 aus dem gesamten Saale-Orla-Kreis traten im Wettstreit um die Krone zum besten Vorleser an.

Clara Schnedermann aus der Gemeinschaftsschule Tanna.
Foto: F. Wojtech

Die sechs Mädchen und fünf Jungen kamen aus verschiedenen Schultypen. Dabei war besonders der Anteil der Schulsieger aus Staatlichen Regelschulen auffällig. Insgesamt sieben TeilnehmerInnen besuchen diese Schulen. Jeweils zwei AnwärterInnen kamen aus Gemeinschaftsschulen bzw. Gymnasien.
Leider konnten zwei gemeldete Kinder aufgrund von Krankheit nicht teilnehmen, darunter auch der „Lokalmatador“ Len Kreßner vom Gymnasium „Am Weißen Turm“ in Pößneck.
Alle hatten sich sehr gut vorbereitet, d.h. die selbst gewählten Texte wurden professionell zu Gehör gebracht. Beim Vorlesen eines von der Jury auserkorenen Fremdtextes konnte man dann doch kleinere Unterschiede zwischen den Teilnehmern ausmachen.
Letzten Endes haben sich alle Vorleser sehr gut präsentiert – aber es kann nur einen Sieger geben. Kilian Strubel vom „Dr. Konrad Duden“ Gymnasium Schleiz hat die Jury voll überzeugt. Er wird den Saale-Orla-Kreis beim Thüringenausscheid vertreten.
Dazu wünschen wir ihm viel Erfolg!
Umrahmt wurde die Veranstaltung von jungen Moderatoren und Musikern einer 6. Klasse vom Gymnasium Pößneck, die ihre Sache ebenfalls mit Bravour gemeistert haben.
Die Stadtbibliothek Bilke als Veranstalter möchte sich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Teilnehmern, den Eltern und Lehrern sowie allen Gästen bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt den Mitgliedern der Jury: Verena Zeltner, Gaby Könitzer, Kerstin Gutsche, Jürgen Gottstein und Hubert Dressler, die einen ganzen Vormittag lang ihre Zeit der Leseförderung junger Menschen gewidmet haben.
Wir freuen uns auf den nächsten Vorlesewettbewerb, denn die besten Stories brauchen die besten Vorleser!

Text: Christel Ziermann

Cat Stevens / 70

Eine musikalisch-literarische Hommage

Mit seinen sensiblen, bewegenden und sehr persönlichen Songs gelangte Cat Stevens in den 70ern zu Weltruhm. Bis er sich ganz plötzlich vom Showgeschäft zurückzog und erst 30 Jahre später wiederkam. 2018 wird der Songpoet Cat Stevens 70 Jahre alt.
Anlass für „Wolke X“, einen Blick auf seine ungewöhnliche Biografie zu werfen, von den Anfängen bis zu seinem Comeback. Dabei treffen biografische Texte und Lyrics auf ausdrucksstark interpretierte Songs wie *Father and son, Lady d`Arbanville, Moonshadow, Morning has broken, Wild world, Roadsinger, First cut is the deepest* und viele weitere Cat Stevens Welthits.
Ergänzt wird dies alles von Fotocollagen und Videoclips.
Kerstin Wenzel-Brückner und Wolfgang Brückner haben das Pößnecker Publikum schon des öfteren mit ihren tollen

Programmen und ihren einzigartigen Stimmen begeistert. Zuletzt waren sie 2015 mit „Love Letters“ zu Gast in der Bilke.
Wir freuen uns, Sie am Mittwoch, dem 25. April 2018 um 19:30 Uhr zu dieser Veranstaltung zu begrüßen. Karten zu 10 und 8 Euro sind bereits und ausschließlich in der Stadtbibliothek Bilke erhältlich. Kartenreservierungen nehmen wir gern unter Tel. 03647 500320 entgegen.

Frühlingsgeschenkideen aus Ihrer Bibliothek

Der Frühling steht vor der Tür und mit ihm das Osterfest sowie Jugendweihe und Konfirmation.
Wer noch auf der Suche nach einem besonderen Geschenk ist, wird vielleicht in der Stadtbibliothek Bilke fündig.
Verschenken Sie doch ein Jahr kostenlose Bibliotheksbenutzung an eine Leseratte.
Oder wie wäre es mit Eintrittskarten für eine unserer zahlreichen Veranstaltungen?
Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern!

Neue Sach- und Fachliteratur,

die Sie in der Stadtbibliothek Bilke entleihen können, hat Christel Ziermann für Sie ausgewählt:

Für „Historiker“:
Arens Peter: Die Europasaga
Woher wir kommen, was uns eint, wohin wir wollen
Münkler, Herfried: Der Dreissigjährige Krieg
Europäische Katastrophe, deutsches Trauma 1618 - 1648
Precht, Richard David: Erkenne dich selbst
Eine Geschichte der Philosophie von der Renaissance bis zum Deutschen Idealismus
Schönpflug, Daniel: Kometenjahre
1918 – Die Welt im Aufbruch

Für „Ratgeber“:
Die Diagnose
Wenn Ärzte zu Detektiven werden – rätselhafte Krankheiten und ihre Ursachen
Dobelli, Rolf: Die Kunst des guten Lebens
52 überraschende Wege zum Glück
Dogs, Christian Peter: Gefühle sind keine Krankheit
Warum wir sie brauchen und wie sie uns zufrieden machen
Falk, Rita: Arnika und Bohnerwachs
Oma Eberhofers bewährtes Wissen für Haushalt und Küche
Greiner, Lena: Verschieben Sie die Deutscharbeit – mein Sohn hat Geburtstag!
Von Helikopter-Eltern und Premium-Kids
Werheid, Katja: Nicht mehr wie immer
Wie wir unsere Eltern im Alter begleiten können. Ein Wegweiser für erwachsene Kinder.

Für „Naturliebhaber“:
Das Bienenbuch
Bienen verstehen, schützen und halten
Brensing, Karsten: Das Mysterium der Tiere
Was sie denken, was sie fühlen
Radinger, Elli H.: Die Weisheit der Wölfe
Wie sie denken, planen, füreinander sorgen – Erstaunliches über das Tier, das dem Menschen am ähnlichsten ist.
Wohlleben, Peter: Gebrauchsanweisung für den Wald
Neues von Deutschlands berühmtestem Förster

Für „Weltreisende“:
Neue „**Baedeker“:**
Belgien; Frankreich; Großbritannien und Südengland; Polen; Rumänien, Slowenien; Japan; Israel; Sri Lanka
Neue „**Marco Polo“:**
Irland; Sardinien; Vietnam

Für „Kreative“:
Hanselmann, Cecilia: Selbst Genähtes für kleine Abenteurer
Outdoor-Mode aus Jersey, Softshell & Co. In Größe 98-128
Herrmann, Stephanie: Lieblingsstücke aus Kinderbildern
Alltagsgegenstände, von Kinderzeichnungen inspiriert
Meißner, Dominik: Orimoto
Faltkunst für Bücherfreunde
Pontén, Frida: Strick dich bunt!
Das farbverliebte Strick-, Häkel- und Ideenbuch
Schmitt, Gudrun: Das Karton Bastelbuch und
Das Pappteller Bastelbuch
Kunterbunte Bastelideen für Schuh-, Umzugs- und Milchkartons

Am Ostersamstag, den 31.3.2018,
bleibt die Bibliothek geschlossen.

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Sportnachrichten

Badespaß in Pößneck

Stadtbad
Bernhard-Siegel-Platz 1
Tel. 03647 505510

Öffnungszeiten Stadtbad:
Montag - Sonntag
von 10:00 bis 21:00 Uhr
zusätzlich mittwochs und freitags
Frühschwimmen von 6:00 bis 10:00 Uhr
Die Sauna ist täglich ab 10:00 Uhr geöffnet.

Aktuelle Informationen unter www.poessnecker-baeder.de

7. Pößnecker Wasserfest trotz weniger Teilnehmergruppen ein Erfolg!

277 Teilnehmer kämpften um das Preisgeld der Kreissparkasse und der Stadtmarketing GmbH

Das 7. Pößnecker Wasserfest am 3. März 2018 war trotz einer geringeren Zahl an Teilnehmergruppen ein Erfolg. Die Schwimmer schafften im Stadtbad in der Zeit von 10 bis 20 Uhr die beachtliche Zahl von fast 834 Kilometern, was umgerechnet 33.356 Bahnen entspricht.

Die Ergebnisse im Überblick:
833.900 Meter (2017: 977.350 Meter)
33.356 Bahnen (2017: 39.094 Bahnen)
277 Teilnehmer (2017: 387 Teilnehmer)
133 weibliche Teilnehmer (2017: 203 weibliche TN)
144 männliche Teilnehmer (2017: 184 männliche TN)

Interessant ist, dass zwar im Vergleich zum Vorjahr 28 Prozent weniger Teilnehmer mitschwammen, der Rückgang bei den geschwommenen Bahnen jedoch nur 15 Prozent beträgt. Weniger Teilnehmer hieß in diesem Falle also auch mehr Platz zum Schwimmen und mehr Bahnen pro Teilnehmer.
Schade ist, dass leider 17 Teilnehmer vergessen haben, Ihre Startkarte zum Schluss abzugeben und daher nicht gewertet werden konnten.

Die Teilnehmergruppenwertung:

Vereinsauswertung 7. Pößnecker Wasserfest

Bahnen/ Teilnehmergruppe

Platz	Projekt-Nr.	Projekt	Bahnen Frauen	Bahnen Männer	Gesamt	TN Frauen	TN Männer	TN Gesamt
1	5	TC Submarin Pößneck e.V.	3.856	3.386	7.242	32	30	62
2	3	FV Grundschule Krölpa	2.460	3.764	6.224	27	19	46
3	9	DRK Wasserwacht Pößn.	1.798	3.804	5.602	22	31	53
4	4	Staall.Gym. "Weißer Turm"	860	3.158	4.018	9	13	22
5	8	Kinder- u. Jugenheim Ranis	1.766	1.840	3.606	12	18	30
6	2	RS "Prof. Franz Huth"	1.072	1.200	2.272	10	11	21
7	1	1. SV Abt. Schwimmen	1.612	336	1.948	7	5	12
8	10	Kita "Regenbogenland"	680	400	1.080	7	1	8
9	7	FSV Orlatal e.V.	136	768	904	2	13	15
10	6	Staall.GS "Am Rosenhügel"	320	140	460	5	3	8
			14.560	18.796	33.356	133	144	277

Eine kleine Überraschung am Rande:
Torsten Turba von der Abteilung Schwimmen des 1. SV Pößneck e.V. gab bekannt, dass das durch den Verein erschwommene Preisgeld gespendet werden soll. Die Summe geht an das Freizeitzentrum Pößneck!

Hier noch die Einzelwertungen im Überblick:

jüngste Teilnehmerin

Mila Trunk (Jg. 2013); TC Submarin; 50 m --> 2 Bahnen

jüngster Teilnehmer

Richard Geißdorf (Jg. 2012); TC Submarin; 200 m --> 8 Bahnen

älteste Teilnehmerin

Karin Diethmann-Trunk (Jg.1941); TC submarin Pößneck e.V.; 2500 m --> 100 Bahnen

ältester Teilnehmer

Peter Rudolph (Jg. 1943); TC submarin Pößneck e.V.; 5550 m --> 222 Bahnen

längste Strecke

Henry Wagner (Jg. Februar 1967); Gymnasium "Am weißen Turm"; 26750 m --> 1.070 Bahnen

Marie Scheerbaum (Jg. Mai 2001); TC Submarin; 18.200 m --> 728 Bahnen

Die Stadtmarketing Pößneck GmbH und die Pößnecker Schwimmvereine danken allen Helfern.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pößneck

Kirchplatz 13

Gottesdienste

18.03. - Judika
10:00 Uhr Gemeindezentrum
25.03. - Palmarum
10:00 Uhr Gemeindezentrum-Familien-Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee
30.03. - Karfreitag
15:00 Uhr Kirche Jüdewein Andacht „Der Kreuzweg“
31.03. - Karsamstag
21:00 Uhr Stadtkirche Osternacht mit Heiligem Abendmahl, Taufgedächtnis und Kantorei
01.04. - Ostersonntag
10:00 Uhr Stadtkirche (mit Kindergottesdienst)
14:00 Uhr Schlettwein
02.04. - Ostermontag
13:00 Uhr Ranis Emmausweg von Ranis nach Krölpa
15:00 Uhr Krölpa
08.04.- Quasimodogeniti
10:00 Uhr Gemeindezentrum
14:00 Uhr Jüdewein
15.04. - Miserikordias Domini
10:00 Uhr Gemeindezentrum
22.04. - Jubilate
10:00 Uhr Gemeindezentrum

Veranstaltungen und Gemeindekreise im Gemeindezentrum

Seniorennachmittag
Mittwoch, 21. März
Mittwoch, 11. April jeweils um 14:30 Uhr im GZ
Bibelabend - offen für alle
Mittwoch, 21. März
Mittwoch, 11. April,jeweils um 19:30 Uhr im GZ
Glaubenskurs (im Dialog mit D. Bonhoeffer)
Mittwoch, 14.März
Mittwoch, 18. April jeweils 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Kinder und Jugend

Kindertreff „Das Schiff“ (für Kinder der Klassen 1 bis 6)
dienstags bis donnerstags von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Kindersingschule:
dienstags im Gemeindezentrum
Kinder von 4 - 7 Jahren 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Kinder ab 8 Jahren 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr
Leitung: Kantor H. Siebmanns
Teenie-Kreis Klasse 6 - 8
montags 13:30 bis 16:30 Uhr im „Schiff“
Vorkonfis und Konfis
7. Klasse: Sonnabend, 14. April von 9:00 bis 13:00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Freitag, 23. März - Kreuzweg der Jugend
Sonntag, 6. Mai (Gottesdienstbesuch des Vorstellungsgottesdienstes der Konfirmanden)
8. Klasse: Freitag, 23. März - Kreuzweg der Jugend
Sonnabend, 14. April von 9 bis 13 Uhr in Pößneck (Gemeindezentrum)
Junge Gemeinde
mittwochs um 18:00 Uhr im „Mittendrin“, Schulplatz 3

Kirchenmusik/Konzerte

Regionalkantorei Pößneck
Chorprobe montags um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Freitag, 30. März, 15:00 Uhr, Kirche Jüdewein
Andreas Willscher: „Der Kreuzweg“
Texte: Jörg Reichmann
Orgel: Hartmut Siebmanns

Montag, 2. April, 15:00 Uhr, Ev.-Luth. Kirche Krölpa
Regionalgottesdienst zum Emmausweg
Chor „Neue Töne“
Leitung: Thomas Hubich

Samstag, 14. April, 16:00 Uhr, Ev.-Luth. Kirche Rockendorf
Konzert für Violine, Violoncello und Orgel
Violine: Elke Rückert und Jette Witt
Violoncello: Jacob Rückert
Orgel: Hartmut Siebmanns

Sonntag, 22. April, 14:00 Uhr, Ev.-Luth. Kirche Ziegenrück
Chortag des Kirchenkreises

Telefonisch sind zu erreichen:

Herr Pfarrer J. Reichmann	Tel.:	03647 504415
Stadtkirchenamt Frau D. Müller	Tel.:	03647 412280
	Fax:	03647 504414
Kantor H. Siebmanns	Tel.:	03647 458581

Römisch-Katholische Kirchengemeinde St. Josef

Straße des Friedens 43

Heilige Messen

Sonntag, 18.03. - 5. Fastensonntag -
10:00 Uhr Heilige Messe zum Patronatsfest (mit Kirchenchor)
Dienstag, 20.03.
14:30 Uhr Bußgottesdienst (mit Beichtgelegenheit)

K A R W O C H E
Sonntag, 25.03. - Palmsonntag -
10:00 Uhr Heilige Messe /Familiengottesdienst (mit Palmweihe)
Dienstag, 27.03.
14:30 Uhr Heilige Messe
Freitag, 30.03. - Karfreitag -
15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
Sonntag, 01.04. - Ostersonntag -
10:00 Uhr Heilge Messe/Familiengottesdienst (mit Kirchenchor), anschließend „Eiersuche im Pfarrgarten“
Montag, 02.04. - Ostermontag -
10:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 03.04.
14:30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 08.04.
10:00 Uhr Heilige Messe
Dienstag, 10.04.
14:30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 15.04.
10:00 Uhr Heilige Messe
Dienstag, 17.04.
14:30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 22.04.
10:00 Uhr Heilige Messe mit Weihbischof Hauke

Beichtgelegenheit ist eine halbe Stunde vor jeder Hl. Messe bzw. nach Absprache.

Weitere Termine der Gemeinde

Kath. Religionsunterricht
Klasse 1 - 4: Montag,19.03. / 16.04.
14:00 - 15:30 Uhr
in der Grundschule „Am Rosenhügel“
Klasse 5 - 10: Montag, 19.03. / 09.04. / 16.04. /23.04.
14:00 - 15:30 Uhr
im Gymnasium „Am Weißen Turm“
Dienstag, 10.04.
19:30 Uhr Elternabend im Pfarrhaus Pößneck für Schüler des Gymnasiums
Info zu “KathReliOnline“ für Klasse 11 und 12
Erstkommunionvorbereitung
Die Kar- und Ostertage werden individuell in den Familien gestaltet.
Frauenkreis Pößneck
Montag, 26.03. / 09.04./ 23.04. jeweils 14:30 Uhr im Pfarrhaus
Seniorennachmittag
Dienstag, 03.04.
14:30 Uhr Beginn mit der Heiligen Messe
Ministrantenstunde
Immer freitags um 15:00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)
Kolpingfamilie Pößneck
Samstag, 07.04.
10:00 Uhr Diözesanversammlung in Erfurt
Freitag, 20.04.
19:00 Uhr Jahreshauptversammlung im Pfarrhaus Pößneck
Kirchenchor
Donnerstag, 22.03., 26.04. und Mittwoch, 28.03.
19:30 Uhr im Pfarrhaus

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Kirchen!

So erreichen Sie uns:

Kath. Pfarramt St. Josef
Pfarrer Joachim Wietrzniok
Straße des Friedens 43, 07381 Pößneck
Tel. 03647 412238
Gemeindereferentin Frau Monika Böhm / Tel. 0162 4609491

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

sonntags	08:45 Uhr	Gebetskreis
	17:00 oder 19:30 Uhr	Gottesdienst
mittwochs	16:00 Uhr	Kinderkreis
	18:00 Uhr	Jugendkreis
	19:30 Uhr	Bibelstunde
jeden letzten Donnerstag im Monat	14:30 Uhr	Seniorenkreis
freitags	19:00 Uhr	Bläserkreis

Aktuelle Gottesdienstzeiten und sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse (OTZ) oder den Aushängen am Haus. Weitere Informationen auch unter Tel.: 03647 416712
Ansprechpartner:
Matthias Hubich, Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf, Friedebacher Straße 26 a

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag	10:00 Uhr
Mittwoch	19:30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 18. März
15:00 Uhr Gemeindefest
Sonntag, 25. März
10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorsteheraustausch, Hirte Kappler aus Gera
Mittwoch, 28. März
KEIN Gottesdienst
Karfreitag, 30. März
10:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Wilhelmi
Ostersonntag, 01. April
11:00 Uhr Gottesdienst per Videoübertragung mit Stammapostel Schneider aus Nottingham/UK
Sonntag, 08. April
10:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

Zu den Gottesdiensten in der Neuapostolischen Kirche Rockendorf ist jedermann herzlich eingeladen.
Gemeindeleiter: Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Flurstrasse 3

Zusammenkunftszeiten

Freitag,	18:30 Uhr	
Sonntag,	17:00 Uhr	
ab Sonntag, den 25.03.:	09:30 Uhr	
Samstag, 31.03.,	19:30 Uhr	Abendmahlsfeier

Warum feiern wir das Abendmahl?

Gott und Jesus bewiesen ihre Liebe zu uns durch das Loskaufsopfer (Johannes 3:16). Aus Dankbarkeit dafür sind wir beim Abendmahl anwesend.
Interessierte Personen sind herzlich willkommen.
Freier Eintritt und keine Kollekte
Bibellesen online in über 100 Sprachen: www.jw.org
Informationen und alle Details zu unseren Bibeltagungen finden Sie auf www. jw.org

Kirchgemeindeverband Krölpa-Öpitz

Martin-Luther-Str. 6, Krölpa

Gottesdienste

18.03. - Lätare
10:00 Uhr Krölpa Zentral-Gottesdienst
25.03. - Palmarum
09:00 Uhr Öpitz mit Heiligem Abendmahl
10:00 Uhr Krölpa mit Heiligem Abendmahl
31.03. - Karsamstag
21:00 Uhr Stadtkirche (Osternacht mit Heiligem Abendmahl, Taufgedächtnis und Kantorei)
01.04. - Ostersonntag
10:00 Uhr Öpitz Zentraler Ostergottesdienst
02.04. - Ostermontag
13:00 Uhr Ranis Emmausweg von Ranis nach Krölpa
15:00 Uhr Krölpa
15.04. - Miserikordias Domini
10:00 Uhr Krölpa
22.04. - Jubilate
09:00 Uhr Öpitz

Veranstaltungen und Gemeindekreise

Gemeindenachmittag in Krölpa
Donnerstag, 8. März,
Donnerstag, 19. April, jeweils 14:30 Uhr im Pfarrhaus
Glaubenskurs - Im Dialog mit D. Bonhoeffer
Mittwoch, 14. März,
Mittwoch, 18. April, jeweils 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Kinder und Jugend

Kinderkreis
dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus
Teenie / Junge Gemeinde (für alle Jugendlichen ab 13 Jahre)
mittwochs um 18:00 Uhr im Pfarrhaus
Vorkonfis und Konfis
7. Klasse: Sonnabend, 14. April von 9:00 bis 13:00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Freitag, 23. März - Kreuzweg der Jugend
Sonntag, 6. Mai (Gottesdienstbesuch des Vorstellungsgottesdienstes der Konfirmanden)
8. Klasse: Freitag, 23. März - Kreuzweg der Jugend
Sonnabend, 14. April von 9:00 bis 13:00 Uhr in Pößneck (Gemeindezentrum)
Freitag, 20. April um 19:00 Uhr im Pfarrhaus in Krölpa (Wir basteln Konfirmandenkerzen)

Kirchenmusik

Kirchenchor
mittwochs um 16:00 Uhr im Pfarrhaus in Krölpa

Sprechzeiten Evangelisches Pfarramt Krölpa

dienstags 08:00 - 13:00 Uhr
17:00 - 18:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

So erreichen Sie uns:

Ev. Pfarramt Krölpa
Pastorin Ute Thalmann
Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa
Tel. 03647/413707

Vereine und Verbände

Kinderschutzdienst Huckepack des Bildungswerk BLITZ e.V. in Pößneck

Bahnhofstraße 15
Tel.: 03647 428945 Fax 428793
Mobil: 0174 4160863 oder 0152 26600795
E-Mail: kinderschutzdienst@bildungswerk-blitz.de
Internet: www.bildungswerk-blitz.de
- Beratungs- und Kontaktstelle für Kinder und Jugendliche, die von körperlicher, seelischer, sexueller Gewalt oder Vernachlässigung betroffen bzw. bedroht sind,
- Beratung von pädagogischen Fachkräften bei der Einschätzung möglicher Kindeswohlgefährdung als insoweit erfahrene Fachkraft (i.e.F.)

Bürozeiten:
Mo 13:00 - 17:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr und nach Absprache

DRK Blutspendetermine für Pößneck 2018

GGP Media, Karl-Marx-Straße 24
am: 27.03.2018
von: 12:30 Uhr - 16:00 Uhr

DRK-Kreisverband, Frau Preußer

Diakonieverein Orlatal e. V.

Erziehungs- und Familienberatung
(Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern)
Straße des Friedens 14
Tel.: 03647 422835
Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag ..... 8:30 - 16:00 Uhr
Dienstag ..... 8:30 - 18:00 Uhr
Freitag ..... 8:30 - 12:00 Uhr
Suchtberatungsstelle
(Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige)
Schulplatz 3
Tel.: 03647 418909
Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch,
Donnerstag ..... 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag ..... 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 20:00 Uhr
Freitag ..... 8:00 - 12:00 Uhr
Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige
Dienstag .....17:00 Uhr

DRK Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen Pößneck

Öffnungszeiten:
Montag..... 8:00 - 18:00 Uhr
Dienstag ..... 8:00 - 13:30 Uhr
Mittwoch ..... 10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag..... 8:00 - 18:00 Uhr
Freitag..... 8:00 - 12:30 Uhr
Terminvereinbarungen unter Tel.: 03647 459120
Susan Walter
Leiterin der Beratungsstelle
Schuhgasse 12
schwangerenberatung-pn@drk-sok.de
www.drk-sok.de

Termine der Energieberatung

Pößneck, Gustav-Vogel-Straße 9
Jeden Dienstag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Die Beratung kostet 5 Euro. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine **vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich** und kann unter den Telefonnummern 0800 809802400 (kostenfrei) oder 0361 555140 vorgenommen werden.

Veranstaltungskalender

März / April 2018

Freitag - Mittwoch
01.12.2017 - 28.03.2018
Rathaus
Kabinettausstellung „Von AC/DC bis ZZ Top“
Konzertfotografien von Mario Keim; Besucher sind während der Öffnungszeiten im Rathaus willkommen.

Freitag 18:00 Uhr
16.03.2018
Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -
SEK – Das musikalisch kriminelle Dinner „Mafia, Mafia“
Info: www.villa-altenburg.de

Freitag 19:00 Uhr
16.03.2018
Rosengarten Pößneck/Öpitz
Das ehemalige Kalkwerk Oepitz und seine Seilbahn
Geschichte in Wort und Bild, Teil 2 (Wiederholung)
Vortrag: Bernd Wagner; Eintritt: 5 €
(Raum ist geheizt.)

Samstag 09:00 Uhr
17.03.2018
Altenburg Pößneck
Arbeitseinsatz der Altenburgfreunde
Die Freilegung des Kuppelriffs der Altenburg, welche eingebunden in den Zechsteinriffkomplex der Orlasenke ist, soll ein nächstes Ziel des Arbeitseinsatzes der Altenburgfreunde sein. Helfer sind immer herzlich willkommen und sollten Ast- und Gartenscheren, Harken und Rechen mitbringen. Erforderlich sind unbedingt festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe.
Treffpunkt: Garagenkomplex Altenburg

Samstag 13:00 Uhr
17.03.2018
Kegelbahn Sporthalle Süd Pößneck
Heimspiel der Bundesligakegler 1. SV Pößneck gegen CKC Morenden Bayreuth

Samstag 14:00 Uhr
17.03.2018
Sportplatz Griebse
Heimspiel VfB 09 Pößneck gegen SV Jenapharm Jena
Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck

Samstag 18:00 Uhr
17.03.2018
Rittergut Positz
Braukunst-Abend
Info: www.rittergut-positz.de

Samstag 20:00 Uhr
17.03.2018
Sport- und Festhalle Neustadt an der Orla
„DANCE MASTERS! Best Of Irish Dance“
www.bestofirishdance.de;

Samstag 20:00 Uhr
17.03.2018
Schützenhaus Pößneck
HANS WERNER OLM - Mach fertig!
Der Comedian bietet in seinem neuen Programm augenzwinkernd eine humoristische Lebensberatung für die Erwachsenenwelt…auch die berüchtigte Luise Koschinsky wird mit von der Partie sein.

Sonntag 15:00 Uhr
18.03.2018
Schützenhaus Pößneck
Frühlingssingen
mit Chören aus Pößneck und Umgebung

Montag - Donnerstag
19.03.2018 - 22.03.2018
Grundschule „Am Rosenhügel“
Zirkusprojekt

Dienstag 19:00 Uhr
20.03.2018
Bilkesaal, Klosterplatz 1
„Ergebnisse und Ziele der Wisenthaltung in Ranis und wie weiter mit anderen Weidetieren in den Riff-Bereichen“
Vortrag mit Martin Görner/Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e. V.

Mittwoch 19:00 Uhr
21.03.2018
Schützenhaus Pößneck
LICHTBILD-ARENA - Abenteuer Donau
Per Fahrrad und Boot 2900 km Donau pur erleben- in einer fesselnden Dia-Reportage mit Musik berichten die 2 Abenteurer über ihre spannende Reise vom Schwarzwald zum Schwarzen Meer.

Freitag 18:00 Uhr
23.03.2018
Rittergut Positz
Craft Beer Festival
Info: www.rittergut-positz.de

Samstag 08:00 Uhr
24.03.2018
Shedhalle Pößneck
Rund um den Stadtwald Gera
Der Wanderfreunde Pößneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 15 km, WL: H. Seidel,
Treff: 08:00 Uhr Shedhalle

Samstag 14:00 - 18:00 Uhr
24.03.2018
Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum
Osterfest für Jung und Alt
Familienfest

Samstag 17:00 Uhr
24.03.2018
Schützenhaus Pößneck
FRANK SCHÖBEL & BAND - Hit auf Hit
Mit seiner gewohnten Natürlichkeit, viel Humor und Nähe zum Publikum präsentiert der Unterhalter und Fernsehliebling die größten Hits seiner 55-jährigen Karriere sowie bekannte Melodien seiner Kollegen live mit Band.

Samstag 18:30 Uhr
24.03.2018
Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -
Orientalischer Abend
Info: www.villa-altenburg.de

Sonntag 12:00 - 17:00 Uhr
25.03.2018
Pößneck-Innenstadt
Ostermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Sonntag 14:30 Uhr
25.03.2018
Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte
Öffentliche Museumsführung
Unsere Museumspädagogen begrüßen Sie zu einer 60minütigen Hausführung. (Für die individuellen Museumsbesucher, die gern einmal innerhalb einer Führung das Museum642 erkunden möchten, ohne eine eigene Führung zu buchen, gibt es in diesem Jahr dieses neue Angebot.)

Sonntag 15:00 Uhr
25.03.2018
Stadtinformation Pößneck
Theater(bus)fahrt nach Saalfeld
„Zar und Zimmermann“, Komische Oper von Albert Lortzing, im Meininger Hof in Saalfeld; Info und Kartenbestellung: Stadtinformation Pößneck, Tel. 03647 412295

Montag - Mittwoch 10:00 - 17:00 Uhr
26.03.2018 - 28.03.2018
Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum
Osterferien im Pößnecker MGH/FZZ
Motto: „Zauberhafte Ostern“ - In der 1. Ferienwoche können in den Werkstätten attraktive Osterdekorationen und Osternester gestaltet werden. Mit verschiedensten Techniken werden gekochte- und Dekoeier in wunderbare Ostereier verwandelt und zur Entspannung gibt es lustige Spielmöglichkeiten. Anmeldung und Anfragen telefonisch an 03647 414577 oder persönlich im Mehrgenerationenhaus/ Freizeitzentrum.

Montag 18:00 Uhr
26.03.2018
Vaters Gaststätte
Treff des Vereins für Heimatgeschichte Pößneck e. V.

Dienstag - Donnerstag
27.03.2018 - 29.03.2018
Kulturkonsum e. V. Hütten
FrühlingsWerkstatt
Nähkurs für Kinder

Dienstag 19:00 Uhr
27.03.2018
Eiscafé-Restaurant-Bar „Ambiente“
„Ein Gang über den Oberen Friedhof in Pößneck“
Ein Diavortrag mit Karl-Hermann Röser zur Geschichte des Oberen Friedhofs. Voranmeldungen Tel.: 03647 445330 oder 0163 2124808

Donnerstag 10:00 Uhr
29.03.2018
Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum
Osterwanderung im Pößnecker MGH/FZZ
Motto:“Zauberhafte Ostern“ - Einladung von Jung und Alt zu einer Osterwanderung mit einigen Überraschungen. Leckeres vom Rost erwartet die Wandergesellen am Ende der Tour. Anmeldung und Anfragen telefonisch an 03647 414577 oder persönlich im Mehrgenerationenhaus/ Freizeitzentrum.

Freitag 09:00 Uhr
30.03.2018
Pößneck-Innenstadt
24. Pößnecker Osterspaziergang
Treff: Ehem. Gasthof „Goldener Löwe“

Freitag 15:00 Uhr
30.03.2018
Jüdeweiner Kirche
Andreas Willscher: Der Kreuzweg
Texte: Jörg Reichmann, Orgel: Hartmut Siebmanns

Sonntag 11:30 Uhr
01.04.2018
Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -
Osterlunch
Info: www.villa-altenburg.de

Montag 11:30 Uhr
02.04.2018
Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -
Osterlunch
Info: www.villa-altenburg.de

Dienstag 10:00 Uhr
03.04.2018
Kulturkonsum e. V. Hütten
Kräuterseife herstellen
gemeinsam mit der Kräuterfrau

Dienstag 10:00 Uhr
03.04.2018
Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum
Osterferien im Pößnecker MGH/FZZ
Motto: „Wie riecht der Frühling? ...erschnuppert euch ein neues Hobby“ - Alle Interessierten werden zum Schnuppern und zum Ausprobieren eingeladen. „Häkeln“ - ein altes Handwerk neu entdeckt (10 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr), Schwarzes Theater - Körper, Licht und Musik (10 - 11 Uhr und 14 - 15 Uhr). Anmeldung und Anfragen an 03647 414577 oder persönlich im Mehrgenerationenhaus/Freizeitzentrum.

Mittwoch 09:30 Uhr
04.04.2018
Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum
Osterferien im Pößnecker MGH/FZZ
Motto: „Wie riecht der Frühling? Klettern - Kletterhalle Saalfeld - Start: 9:30 Uhr, Hip Hop - Tanz dich frei - 15 Uhr. Anmeldung und Anfragen an 03647 414577 oder persönlich im Mehrgenerationenhaus/Freizeitzentrum.

Donnerstag 10:00 Uhr
05.04.2018
Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum
Osterferien im Pößnecker MGH/FZZ
Motto: „Wie riecht der Frühling „Häkeln“ - ein altes Handwerk neu entdeckt. (10 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr), Schach - ein Denksport (15 Uhr), Keramik oder Ton - wo ist der Unterschied? (15 Uhr). Anmeldung und Anfragen an 03647 414577 oder persönlich im Mehrgenerationenhaus/Freizeitzentrum.

Donnerstag 19:30 Uhr
05.04.2018
Burg Ranis
Lesung
Tatort Burg: Mit den Krimipreisträgern Max Annas und Simone Buchholz; www.lesezeichen-ev.de

Freitag 10:00 Uhr
06.04.2018
Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum
Osterferien im Pößnecker MGH/FZZ
Motto: „Wie riecht der Frühling?“ Tolle Bastelideen für den Frühling werden angeboten, Boxen - nicht nur für Jungs - (15 Uhr), Anmeldung und Anfragen an 03647 414577 oder persönlich im Mehrgenerationenhaus/Freizeitzentrum.

Samstag - Sonntag
07.04.2018 - 08.04.2018
Motocross Strecke „Am Sandberg“
63. Pößnecker DMV Motocross

Samstag 08:00 Uhr
07.04.2018
Shedhalle Pößneck
Saale - Wisenta - Plothengrund
Der Wanderfreunde Pößneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 21 km, WL: H. Seidel, Treff: 08:00 Uhr Shedhalle oder 08:30 Uhr Ziegenrück Parkplatz Turnhalle im Plothengrund

Samstag 15:00 Uhr
07.04.2018
Sportplatz Griebse
Heimspiel VfB 09 Pößneck gegen SG SV Grün-Weiß Tanna
Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck

Sonntag 16:00 Uhr
08.04.2018
Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -
Kabarett „Die Nörgelsäcke“ - Das Kaff der guten Hoffnung
Info: www.villa-altenburg.de

Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr
10.04.2018
Euro Akademie Pößneck
Tag der Berufsberatung
Info: www.euroakademie.de/poessneck

Dienstag 10.04.2018
19:00 Uhr *Eiscafé-Restaurant-Bar „Ambiente“*
„Südamerika erleben“ Teil 2
Multimediashow mit Hans-Ullrich Beck. Eine fantastische Reise mit faszinierenden Abenteuern von La Paz bis hin zu den Wasserfällen von Iguacu; Voranmeldungen Tel.: 03647 445330 oder 0163 2124808

Samstag 14.04.2018
09:00 - *Euro Akademie Pößneck*
12:00 Uhr **Tag der offenen Tür**
Info: www.euroakademie.de/poessneck

Samstag 14.04.2018
10:00 - *Gaststätte „Zum Grünen Baum“, Bodelwitz*
12:00 Uhr **Jägerschaft Pößneck e. V.**
Mitgliederversammlung (13 Uhr), öffentliche Hegeschau für interessierte Bürger (10 - 12 Uhr)

Samstag 14.04.2018
15:30 Uhr *Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum*
Theatercafé - Puppenspiel
Info: Tel. 03647 414577

Samstag 14.04.2018
16:00 Uhr *Kirche Rockendorf*
Konzert für Violine, Violoncello und Orgel
Violine: Elke Rückert und Jette Witt; Violoncello: Jacob Rückert; Orgel: Hartmut Siebmanns

Samstag 14.04.2018
18:30 Uhr *Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -*
Asien trifft auf Thüringen
Info: www.villa-altenburg.de

Samstag 14.04.2018
20:00 Uhr *Schützenhaus Pößneck*
MR. ROD - The No.1 Rod Stewart Show
Eine exklusive Hommage an den britischen Weltstar mit einer professionellen Show voller emotionaler Höhepunkte und Überraschungen. „Hot Legs“ garantiert!

Dienstag - 17.04.2018 - 22.06.2018
Freitag *Rathaus*
Kabinettausstellung
„Weißt du noch?“ - Aquarelle und Kollagen von Monika Kampczyk;
Ausstellungseröffnung: 17.04., 17 Uhr

Donnerstag 19.04.2018
19:30 Uhr *Staatliches Gymnasium „Am Weißen Turm“*
Goethe-Gesellschaft
„Alessandro Conte Cagliostro - ein Scharlatan erobert Europa - Cagliostros Leben und Umtriebe in ihrer Widerspiegelung im literarischen Weimar um 1790“, Dr. Siegfried Seifert, Weimar

Freitag - 20.04.2018 - 21.04.2018
Samstag *Kegelbahn Sporthalle Süd Pößneck*
09:00 Uhr **Kreiseinzelmeisterschaft Finale im Kegeln**

Freitag 20.04.2018
18:00 Uhr *Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant -*
Kabarett „Die Heidecksburger Spötter“ - Frauen sind ... Männer auch ...
Info: www.villa-altenburg.de

Samstag 21.04.2018
08:30 Uhr *Shedhalle Pößneck*
Rund um das Oberbecken des Pumpspeicherwerkes Hohenwarte
Der Wanderfreunde Pößneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 15 km, WL: B. Kühn, Treff: 08:30 Uhr Shedhalle oder 09:00 Uhr Parkplatz Sperrmauer

Samstag 21.04.2018
10:00 - *Kleingartenanlage Kirschplantage*
11:00 Uhr *Ortsausgang Pößneck in Richtung Wernburg*
1. Frühjahrs- und Pflanzentauschbörse
(vorwiegend Kräuter, Gehölze, Stauden, Saatgut, Fachliteratur, Gartenwerkzeuge). Kleingärtner (nicht nur der Mitgliedsvereine aus Pößneck) haben die Möglichkeit, Pflanzgut anderen Kleingärtnern kostenlos oder für ein geringes Entgelt anzubieten bzw. zu erhalten. Gleichzeitig können Fragen zum Kleingarten und zum Anbau beantwortet werden. Weitere Informationen: www.gartenfreunde-orlatal.de

Samstag 21.04.2018
15:00 Uhr *Sportplatz Griebse*
Heimspiel VfB 09 gegen FC Thüringen Jena
Info unter: www.vfb09poessneck.de oder www.facebook.com/1909poessneck

Sonntag 22.04.2018
11:00 Uhr *Bilkesaal, Klosterplatz 1*
WIRBEL.WIND.KONZERT „Im Feengarten“
Ein Konzert für Kinder von 3 bis 8 Jahren und ihre Familien. Darsteller: Kathrin Bonke (Flöte, Moderation, Konzept), Susanne Gassios (Harfe), Daniela Döhler-Schottstädt (Viola).

Sonntag 22.04.2018
15:00 Uhr *Stadtinformation Pößneck*
Theater(bus)fahrt nach Rudolstadt
„Elvis First!“, Revue im Theater im Stadthaus Rudolstadt; Info und Kartenbestellung: Stadtinformation Pößneck, Tel. 03647 412295

Ende des nichtamtlichen Teiles

Impressum

„Pößnecker Stadtanzeiger“

Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Textteil:
der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Amtlicher Teil

Bürgermeisterwahl

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters in der Stadt Pößneck

Der Wahlausschuss der Stadt Pößneck hat in seiner Sitzung am 13. März 2018 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters für die Stadt Pößneck als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

- ***Wahlvorschlag 1:***
  Richter, Steve, Jahrgang 1980,
  wohnhaft: Palastäcker 5 in 07381 Pößneck
  Selbständig,
  Wahlvorschlag Bündnis90/ Die Grünen (Grüne)

- ***Wahlvorschlag 2:***
  Modde, Michael, Jahrgang 1963,
  wohnhaft Hohe Straße 64 in 07381 Pößneck
  Verwaltungsbetriebswirt (VwA), Einzelbewerber

Beide Bewerber erklärten, **nicht** wissentlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet zu haben.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

Pößneck, den 13. März 2018
Andreas Blümel
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Pößneck am 15. April 2018

1.
Das Wählerverzeichnis für die Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister in der Stadt Pößneck wird in der Zeit vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl (26. März - 30. März 2018) während der allgemeinen Öffnungszeiten am

Montag	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

im Gebäude der Stadtverwaltung Pößneck, Einwohnermeldeamt Zimmer 003, Neustädter Straße 1, 07381 Pößneck, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach § 51 Abs.1 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme wird durch ein Bildschirmgerät ermöglicht.

2.
Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl (26. bis zum 30. März 2018) Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Stadtverwaltung Pößneck, Einwohnermeldeamt Zimmer 003, Neustädter Straße 1, 07381 Pößneck, während der allgemeinen Öffnungszeiten (siehe zu 1.), schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.
3.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unten Nr. 5) hat.
Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 21. Tag vor der Wahl (25. März 2018) eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.
4.
Wer einen Wahlschein hat, kann an den Bürgermeisterwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.
5.
Einen Wahlschein erhält auf Antrag,
5.1
ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
5.2
ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
c) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.
6.
Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum zweiten Tag vor der Wahl (13. April 2018), bis 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Pößneck, Einwohnermeldeamt Zimmer 003, Neustädter Straße 1, 07381 Pößneck, während der üblichen Sprechzeiten, mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.
Frühester Zeitpunkt der Ausgabe von Briefwahlunterlagen ist der 23. März 2018.
Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl (14. April 2018), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.
7.
Für den Fall, dass bei der Wahl am 15. April 2018 kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält, findet am zweiten Sonntag nach der Wahl (29. April 2018) eine Stichwahl statt. Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.
Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 15. April 2018 einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.
Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 15. April 2018 einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen.

Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum 27. April 2018 bis 18:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Pößneck, Einwohnermeldeamt, Zimmer 003, Neustädter Straße 1, 07381 Pößneck, während der üblichen Sprechzeiten, mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag, 15:00 Uhr gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 28. April bis 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
8.
Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:
- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der der Antragsteller wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Gemeinde, die Anschrift der Stadtverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheins angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 15. April 2018 bis 18:00 Uhr bzw. im Fall der Stichwahl am Tag der Stichwahl dem 29. April 2018 bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden.
Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Stadt Pößneck, den 01.03.2018
Andreas Blümel
Gemeindewahlleiter

Wahlbekanntmachung

1.
Am 15. April 2018 finden die Wahlen zum hauptamtlichen Bürgermeister in der Stadt Pößneck von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.
2.
Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.
Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses sind zwei Briefwahlvorstände gebildet worden.
Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, sowie zu den Arbeitsräumen der Briefwahlvorstände. Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag um 15:00 Uhr zusammen. Sie sind nicht zuständig für die Entgegennahme von Wahlbriefen. Wahlbriefe müssen der Gemeinde so rechtzeitig übersandt werden, dass sie spätestens am 15. April 2018 bis 18.00 Uhr bei der Gemeinde eingehen. Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden.
3.
Die Wahlräume befinden sich:

Wahlbezirk	Wahllokal - Anschrift
1	Staatliches Gymnasium „Am Weißen Turm“, Schulplatz 1
2	Bilke-Bibliothek, Klosterplatz 1
3	Volkssolidarität „Betreutes Wohnen“, Jahnstraße 23, Zugang über Wernburger Weg
4	Gebäude der AWO, Schlettweiner Steig 5
5	Lehrlingswohnheim der VS, Viehmarkt, C.-G.-Vogel-Str. 9
6	Kita Sonnenhügel, Krietschenweg 34
7	DRK Pflegeheim, Rosa-Luxemburg-Str. 52
8	Staatliches regionales Förderzentrum, Julius-Fucik-Str. 25
9	Briefwahlvorstand 1, Rathaus, Markt 1, großer Saal, Zimmer 103
10	Briefwahlvorstand 2, Rathaus, Markt 1, kleiner Saal, Zimmer 102

Der für Sie zutreffende Wahlraum ist in Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte angegeben.
Die Arbeitsräume der Briefwahlvorstände befinden sich im Rathaus Pößneck, im kleinen Saal, Zimmer 102 und im großen Saal, Zimmer 103, Markt 1, 07381 Pößneck.
4.
Bitte bringen Sie die Wahlbenachrichtigungskarte und den Personalausweis oder Reisepass in den Wahlraum mit. Bewahren Sie Ihre Wahlbenachrichtigungskarte nach der Wahl auf, weil sie für eine eventuelle Stichwahl noch benötigt wird.
5.
Amtliche Stimmzettel erhalten Sie im Wahlraum. Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:
Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.
6. Ablauf der Wahlhandlung:
Nach Betreten des Wahlraums stellt ein Mitglied des Wahlvorstands Ihre Wahlberechtigung anhand der Wahlbenachrichtigung oder des Wählerverzeichnisses fest. Auf Verlangen müssen Sie sich ausweisen. Sodann erhalten Sie einen Stimmzettel für jede Wahl, zu der Sie wahlberechtigt sind. Sie begeben sich in die Wahlzelle, kennzeichnen dort Ihre Stimmzettel und falten sie so zusammen, dass andere Personen Ihre Kennzeichnung nicht erkennen können. Jeder Stimmzettel muss einzeln gefaltet werden. Danach gehen Sie an den Tisch des Wahlvorstands, nennen Ihren Namen und auf Anfrage Ihre Anschrift.
Bitte beachten Sie: Der Wahlvorstand muss einen Wähler zurückweisen, der
a) seinen Stimmzettel außerhalb der Wahlzelle gekennzeichnet oder gefaltet hat,
b) seinen Stimmzettel nicht ordnungsgemäß gefaltet hat, so dass erkennbar ist, wie der Wähler gewählt hat,
c) seinen Stimmzettel mit einem äußeren Merkmal versehen hat,
d) einen erkennbar nicht amtlich hergestellten Stimmzettel benutzt hat oder
e) außer dem Stimmzettel einen weiteren Gegenstand in die Wahlurne legen will.

Sobald der Schriftführer Ihren Namen im Wählerverzeichnis gefunden hat und keine Zurückweisungsgründe vorliegen, gibt der Wahlvorsteher oder ein von ihm beauftragtes Mitglied des Wahlvorstands die Wahlurne frei. Sie legen daraufhin den Stimmzettel in die Wahlurne. Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe in der dafür vorgesehenen Spalte des Wählerverzeichnisses.
Haben Sie Ihren Stimmzettel verschrieben oder versehentlich unbrauchbar gemacht oder werden Sie aus den oben genannten Gründen zurückgewiesen, so ist Ihnen auf Verlangen ein neuer Stimmzettel auszuhändigen, nachdem Sie den alten Stimmzettel im Beisein eines Mitglieds des Wahlvorstands zerrissen haben.
Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.
Ein Wähler, der des Schreibens unkundig oder durch ein körperliches Gebrechen an der persönlichen Kennzeichnung des Stimmzettels gehindert ist, kann sich der Hilfe einer Vertrauensperson bedienen. Der Wähler gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Vertrauensperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstands sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Vertrauensperson darf gemeinsam mit dem

Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist.
7.
Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht.
8.
Die Ermittlung des Wahlergebnisses wird am Montag, dem 16. April 2018 um 09.00 Uhr, in denselben Wahlräumen sowie in den Arbeitsräumen des Briefwahlvorstands fortgesetzt, falls sie im Anschluss an die Wahlhandlung nicht beendet werden kann.

Stadt Pößneck, den 01.03.2018
Andreas Blümel
Gemeindewahlleiter

Sitzung des Gemeindewahlausschusses Pößneck

am 17. April 2018, um 18:00 Uhr im Rathaus, Markt 1, in 07381 Pößneck

Die Sitzung ist öffentlich; es hat jedermann Zutritt.

Tagesordnung:
Feststellung und Beschlussfassung des endgültigen Wahlergebnisses der Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister in der Stadt Pößneck am 15. April 2018 sowie Feststellung der Bewerber im Falle einer notwendigen Stichwahl am 29. April 2018.

Pößneck, den 01.03.2018
Andreas Blümel
Gemeindewahlleiter

Neufassung der Satzung

über die Freiwillige Feuerwehr und den Wasserwehrdienst der Stadt Pößneck

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S. 91, 95), des § 1 Abs. 1 Nr. 2 und des § 14 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) in der Fassung vom 05. Februar 2008 (GVBl. S. 22), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juni 2014 (GVBl. S. 159) und § 90 Satz 2 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 2009 (GVBl. S. 648) hat der Stadtrat der Stadt Pößneck, in seiner Sitzung am, 14.12.2017 folgende Satzung über die Freiwillige Feuerwehr und den Wasserwehrdienst in der Stadt Pößneck (Feuerwehrsatzung und Wasserwehrdienstsatzung) beschlossen:

§ 1
Organisation, Bezeichnung

(1) Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Pößneck ist als öffentliche Feuerwehr (§ 3 Abs. 1 und § 9 Abs. 1 ThürBKG) eine rechtlich unselbstständige städtische Einrichtung (§ 10 Abs. 3 ThürBKG). Sie führt die Bezeichnung

„Freiwillige Feuerwehr Pößneck“

(2) Sie ist eine eigenständige Feuerwehr unter der Gesamtleitung des Stadtbrandmeisters.
(3) Zur Gewinnung der notwendigen Anzahl von Feuerwehrangehörigen bedient sie sich der Unterstützung des Feuerwehrvereines (§ 15).

§ 2
Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr

(1) Die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr umfassen den abwehrenden Brandschutz, die technische Unfallhilfe sowie die Hilfeleistung bei anderen Vorkommnissen im Sinne der §§ 1 und 9 ThürBKG und die Brandsicherheitswache (§ 22 ThürBKG).
(2) Zur Erfüllung ihrer Aufgaben hat die Stadt Pößneck die aktiven Feuerwehrangehörigen nach den geltenden Feuerwehr-Dienstvorschriften und sonstigen einschlägigen Vorschriften aus- und fortzubilden.

§ 3
Gliederung der Freiwilligen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Pößneck gliedert sich in folgende Abteilungen:
1. Einsatzabteilung
2. Alters- und Ehrenabteilung
3. Jugendabteilung.

§ 4
Persönliche Ausrüstung, Anzeigepflichten bei Schäden

(1) Die Feuerwehrangehörigen haben die empfangene persönliche Ausrüstung pfleglich zu behandeln und nach dem Ausscheiden aus dem Feuerwehrdienst zurückzugeben. Für verlorengegangene oder durch außerdienstlichen Gebrauch beschädigte oder unbrauchbar gewordene Teile der Ausrüstung kann die Stadt Ersatz verlangen.
(2) Die Feuerwehrangehörigen haben dem Stadtbrandmeister unverzüglich anzuzeigen
- im Dienst erlittene Körper- und Sachschäden,
- Verluste der oder Schäden an der persönlichen oder sonstigen Ausrüstung.

Soweit Ansprüche für oder gegen die Stadt in Frage kommen, ist die Anzeige an die Stadtverwaltung weiterzuleiten.

§ 5
Aufnahme in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr

(1) Die Einsatzabteilung setzt sich zusammen aus den aktiven Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr. In die Einsatzabteilung können Personen mit besonderen Fähigkeiten und Kenntnissen zur Beratung der Freiwilligen Feuerwehr aufgenommen werden (Fachberater).
(2) Als aktive Feuerwehrangehörige können in der Regel nur Personen aufgenommen werden, die ihren Wohnsitz in der Stadt Pößneck haben (Einwohner) oder regelmäßig für Einsätze in der Stadt Pößneck zur Verfügung stehen. Die Mitgliedschaft in mehreren Feuerwehren ist möglich. Sie müssen den Anforderungen des Feuerwehrdienstes geistig und körperlich gewachsen sein. Sie müssen das 16. Lebensjahr, für den Einsatzdienst das 18. Lebensjahr vollendet haben und dürfen in der Regel das 60. Lebensjahr nicht überschritten haben. Soweit es zur Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde nach § 3 erforderlich ist, kann auf Antrag des Feuerwehrangehörigen die Ausübung des Feuerwehrdienstes in der Einsatzabteilung bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres durch den Bürgermeister zugelassen werden, soweit die geistige und körperliche Einsatzfähigkeit in diesem Fall jährlich durch ärztliches Attest nachgewiesen wird (§ 13 Abs. 1 ThürBKG).
(3) Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr sollen Einwohner der Stadt Pößneck sein oder regelmäßig an der Ausbildung teilnehmen und für Einsätze in der Stadt Pößneck sowie umliegende Gemeinden unverzüglich zur Verfügung stehen.
(4) Die Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr ist schriftlich beim Stadtbrandmeister zu beantragen. Minderjährige haben mit dem Aufnahmeantrag die schriftliche Zustimmungserklärung ihrer gesetzlichen Vertreter vorzulegen.
(5) Bei Zweifeln über die geistige oder körperliche Tauglichkeit kann die Vorlage einer amtsärztlichen Bescheinigung verlangt werden.
(6) Auf Vorschlag des Stadtbrandmeisters entscheidet der/die Bürgermeister/in über die Aufnahme und verpflichtet den ehrenamtlichen Angehörigen durch Handschlag zur ordnungsgemäßen Erfüllung seiner Aufgaben (§ 13 Abs. 3 ThürBKG).
(7) Die Verpflichtung, dem Empfang des Feuerwehrausweises und der Feuerwehrsatzung bestätigt der Feuerwehrangehörige durch seine Unterschrift.

§ 6
Beendigung der Angehörigkeit zur Einsatzabteilung

(1) Die Zugehörigkeit zur Einsatzabteilung endet mit
a) der Vollendung des 60. Lebensjahres bzw.
b) in den Fällen des § 13 Abs. 1 S. 2 ThürBKG spätestens mit Vollendung des 65. Lebensjahres
c) dem Austritt
d) dem Ausschluss
e) dem Tod

(2) Der Austritt muss schriftlich gegenüber dem Stadtbrandmeister erklärt werden.

(3) Der Bürgermeister kann einen Angehörigen der Einsatzabteilung aus wichtigem Grund nach Anhörung des Stadtbrandmeisters entpflichten (§ 13 Abs. 5 ThürBKG).
Wichtige Gründe sind unter anderem:
a) eingetretene gesundheitliche oder geistiger Nichteignung
b) mehrfaches unentschuldigtes Fernbleiben von Einsätzen, Übungen und Ausbildungen
c) Nichtbefolgen von dienstlichen Anweisungen/ Verletzung von Dienstpflichten
d) Begehen von Straftaten
e) erhebliche schuldhafte Schädigung des Ansehens der Feuerwehr

Der Betroffene ist vorher anzuhören.

§ 7
Rechte und Pflichten der Angehörigen der Einsatzabteilung

(1) Die Angehörigen der Einsatzabteilung wählen aus ihrer Mitte den Stadtbrandmeister, dessen Stellvertreter sowie die Mitglieder des Feuerwehrausschusses.

(2) Die Angehörigen der Einsatzabteilung haben die in § 2 bezeichneten Aufgaben nach Anweisung des Stadtbrandmeisters oder der sonst zuständigen Vorgesetzten gewissenhaft durchzuführen.
Sie haben insbesondere:
a) die für den Dienst geltenden Vorschriften und Weisungen (z.B. Dienstvorschriften, Ausbildungsvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften) sowie Anweisungen des Stadtbrandmeisters oder der sonst zuständigen Vorgesetzten zu befolgen,
b) bei Alarm sofort zu erscheinen und den für den Alarmfall geltenden Anweisungen und Vorschriften Folge zu leisten,
c) am Unterricht, an Übungen und sonstigen dienstlichen Veranstaltungen teilzunehmen.

(3) Neu aufgenommene Feuerwehrangehörige dürfen vor Abschluss der feuerwehrtechnischen Ausbildung (Grundausbildung) nur im Zusammenwirken mit ausgebildeten aktiven Feuerwehrangehörigen eingesetzt werden.

(4) Absätze 2 und 3 gelten nicht für die Fachberater im Sinne des § 5 Abs. 1 Satz 2.

(5) Für Tätigkeiten im Feuerwehrdienst außerhalb des Gemeindegebietes gilt § 5 Abs. 2 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsversorgung (ThürEntschVO).

(6) Die Angehörigen der Einsatzabteilung haben Anspruch auf monatlich 20,00 Euro Verpflegungspauschale für Einsätze, Ausbildung, Übungen sowie Reinigungskosten für persönliche Kleidungsstücke.

§ 8
Ordnungsmaßnahmen

Verletzt ein Angehöriger der Einsatzabteilung seine Dienstpflicht, so kann der Stadtbrandmeister im Einvernehmen mit dem Feuerwehrausschuss (vgl. § 12) ihm
a) eine Ermahnung
b) einen mündlichen Verweis
aussprechen.
Die Ermahnung wird unter vier Augen ausgesprochen. Vor dem Verweis ist dem Betroffenen Gelegenheit zur schriftlich oder mündlichen Stellungnahme zu geben.

§ 9
Alters- und Ehrenabteilung

(1) In die Alters- und Ehrenabteilung wird unter Überlassung der Dienstbekleidung übernommen, wer wegen Erreichens der Altersgrenze gem. § 5 Abs. 2, dauernder Dienstunfähigkeit oder aus sonstigen wichtigen persönlichen Gründen aus der Einsatzabteilung ausscheidet.

(2) Die Zugehörigkeit zur Alters- und Ehrenabteilung endet
a) durch Austritt, der schriftlich gegenüber dem Stadtbrandmeister erklärt werden muss,
b) durch Ausschluss (§ 6 Abs. 3 Satz 1 gilt entsprechend).
c) durch den Tod

(3) Angehörige der Alters- und Ehrenabteilung können zu Mitgliedern des Feuerwehrausschusses gewählt werden.

§ 10
Jugendabteilung

(1) Die Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Pößneck führt den Namen
„Jugendfeuerwehr Pößneck“.

(2) Die Jugendfeuerwehr Pößneck ist der freiwillige Zusammenschluss von Jugendlichen im Alter vom vollendeten 8. Lebensjahr bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Sie gestaltet ihr Jugendleben als selbstständige Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr nach ihrer eigenen Jugendordnung.

(3) Als Bestandteil der Freiwilligen Feuerwehr Pößneck untersteht die Jugendfeuerwehr der fachlichen Aufsicht und der Betreuung durch den Stadtbrandmeister als Leiter der Freiwilligen Feuerwehr, der sich dazu des Jugendfeuerwartes bedient.

(4) Der Jugendfeuerwehrwart wird anlässlich einer Jahreshauptversammlung für die Dauer von 6 Jahren von den Mitgliedern der Einsatzabteilung gewählt.
Er soll mindestens 18 Jahre alt sein. Des Weiteren muss der Jugendfeuerwehrwart Angehöriger der Einsatzabteilung sein und soll den Gruppenführerlehrgang an der Landesfeuerwehrschule mit Erfolg abgelegt sowie einen Lehrgang an einer Jugendbildungsstätte besucht haben.

(5) Die Zugehörigkeit zur Jugendfeuerwehr endet mit:
a) Austritt aus der Jugendfeuerwehr
b) Zurücknahme der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters
Im Übrigen gilt § 6 Abs. 3 entsprechend.

(6) Die Angehörigen der Jugendfeuerwehr haben Anspruch auf monatlich 10,00 Euro für Verpflegungspauschale bei Ausbildung und Übungen sowie Reinigungskosten für persönliche Kleidungsstücke.

§ 11
Stadtbrandmeister, stellvertretender Stadtbrandmeister

(1) Leiter der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pößneck ist der Stadtbrandmeister.

(2) Der Stadtbrandmeister wird von den aktiven Angehörigen der Einsatzabteilung auf die Dauer von 6 Jahren gewählt.

(3) Die Wahl findet grundsätzlich anlässlich einer Jahreshauptversammlung (§§ 13 und 14) der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pößneck statt.

(4) Gewählt werden kann nur, wer der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pößneck angehört und die erforderlichen Fachkenntnisse durch den erfolgreichen Besuch der nach der Thüringer Feuerwehr-Organisationsverordnung (ThürFwOrgVO) vorgeschriebenen Lehrgänge besitzt.

(5) Der Stadtbrandmeister wird zum Ehrenbeamten der Stadt Pößneck ernannt. Er ist verantwortlich für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pößneck und die Ausbildung ihrer Angehörigen. Er hat für die ordnungsgemäße Instandhaltung der Einrichtungen und Anlagen der Feuerwehr zu sorgen und den/die Bürgermeister/in in allen Fragen des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe zu beraten. Bei der Erfüllung dieser Aufgaben haben ihn der stellvertretende Stadtbrandmeister und der Feuerwehrausschuss zu unterstützen.

(6) Der stellvertretende Stadtbrandmeister hat den Stadtbrandmeister bei Verhinderung zu vertreten. Er wird von den Angehörigen der Einsatzabteilung auf die Dauer von 6 Jahren gewählt. Die Wahl findet nach Möglichkeit in der gleichen Versammlung statt, in der der Stadtbrandmeister gewählt wird. Andernfalls hat der/die Bürgermeister/in so rechtzeitig eine Versammlung der Angehörigen der Einsatzabteilung einzuberufen, dass binnen zwei Monaten nach Freiwerden der Stelle die Wahl eines stellvertretenden Stadtbrandmeisters stattfinden kann. Der stellvertretende Stadtbrandmeister wird zum Ehrenbeamten der Stadt Pößneck ernannt.

§ 12
Feuerwehrausschuss

(1) Zur Unterstützung und Beratung des Stadtbrandmeisters bei der Erfüllung seiner Aufgaben bildet die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Pößneck einen Feuerwehrausschuss.
(2) Der Feuerwehrausschuss besteht aus dem Stadtbrandmeister als Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, aus 2 Angehörigen der Einsatzabteilung, einem Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung und dem Jugendfeuerwehrwart.
(3) Die Wahl der Vertreter der Einsatzabteilung und des Vertreters der Alters- und Ehrenabteilung erfolgt in einer Jahreshauptversammlung auf die Dauer von 6 Jahren. Wahlberechtigt sind die Angehörigen der Einsatzabteilung und der Alters- und Ehrenabteilung.
(4) Der Vorsitzende beruft die Sitzungen des Feuerwehrausschusses ein. Er hat den Feuerwehrausschuss einzuberufen, wenn dies mehr als die Hälfte seiner Mitglieder schriftlich mit Begründung beantragt, jedoch mindestens zweimal jährlich. Die Sitzungen sind nichtöffentlich. Der Vorsitzende kann jedoch Angehörige der einzelnen Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr oder andere Personen zu Sitzungen einladen.
(5) Der Stadtbrandmeister, sofern er nicht nach Absatz 2 den Vorsitz führt, und sein Stellvertreter haben das Recht, jederzeit an Sitzungen teilzunehmen. Sitzungstermine sind ihnen rechtzeitig bekannt zu geben.
Über die Sitzungen des Feuerwehrausschusses ist eine Niederschrift zu fertigen.

§ 13
Jahreshauptversammlung

(1) Unter dem Vorsitz des Stadtbrandmeisters findet jährlich eine Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt.
(2) Die Jahreshauptversammlung wird vom Stadtbrandmeister einberufen. Er hat einen Bericht über das abgelaufene Jahr zu erstatten.
(3) Eine Jahreshauptversammlung ist innerhalb von zwei Wochen einzuberufen, wenn dies mindestens ein Drittel der Mitglieder der Einsatzabteilung schriftlich unter Angabe von Gründen verlangt.
(4) Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung jeder Jahreshauptversammlung sind den Feuerwehrangehörigen und dem Bürgermeister mindestens eine Woche vorher schriftlich bekanntzugeben.
(5) Stimmberechtigte in der Jahreshauptversammlung sind die Angehörigen der Einsatzabteilung. Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Drittel der Angehörigen der Einsatzabteilung anwesend ist. Bei Beschlussunfähigkeit ist eine zweite Versammlung nach Ablauf einer Woche einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung beschlussfähig ist. Beschlüsse der Jahreshauptversammlung werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Die Jahreshauptversammlung beschließt auf entsprechenden Antrag im Einzelfall darüber, ob eine Abstimmung geheim erfolgen soll.

§ 14
Wahl des Stadtbrandmeisters,
der stellvertretenden Stadtbrandmeister,
der zu wählenden Mitglieder des Feuerwehrausschusses

(1) Die nach dem ThürBKG und nach dieser Satzung durchzuführenden Wahlen werden von einem Wahlleiter geleitet, den die jeweilige Versammlung bestimmt.
(2) Die Wahlberechtigten sind vom Zeitpunkt und Ort der Wahl mindestens eine Woche vorher schriftlich zu verständigen. Hinsichtlich der Beschlussfähigkeit der Versammlung gilt § 13 Abs. 5 Satz 2 und 3 entsprechend.
(3) Der Stadtbrandmeister, sein Stellvertreter, der Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung für den Feuerwehrausschuss und der Jugendfeuerwehrwart werden einzeln nach Stimmenmehrheiten gewählt. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.
Die Wahl der übrigen zu wählenden Mitglieder des Feuerwehrausschusses wird als Mehrheitswahl ohne das Recht der Stimmhäufung durchgeführt. Jeder Wahlberechtigte hat soviel Stimmen, wie sonstige Mitglieder des Feuerwehrausschusses zu wählen sind. In den Feuerwehrausschuss sind diejenigen gewählt, die die meisten Stimmen erhalten. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.
(4) Gewählt wird schriftlich und geheim. Bei den Einzelwahlen (Abs. 3 Satz 1) kann, wenn nur ein Bewerber zur Wahl steht und die Wahlberechtigten mehrheitlich zustimmen, durch Handzeichen gewählt werden.
(5) Über sämtliche Wahlen ist eine Niederschrift anzufertigen. Die Niederschrift über die Wahl des Stadtbrandmeisters und seines Stellvertreters ist innerhalb einer Woche nach der Wahl dem Bürgermeister zur Ernennung zum Ehrenbeamten zu übergeben.

§ 15
Feuerwehrvereine

Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr können sich zu einem privatrechtlichen Feuerwehrverein zusammenschließen. Näheres regelt die Vereinssatzung.

§ 16
Wasserwehrdienst

(1) Die Stadt Pößneck richtet einen Wasserwehrdienst nach § 90 Satz 2 ThürWG ein. Die Aufgabe des Wasserwehrdienstes wird durch die Feuerwehr wahrgenommen. Der Wasserwehrdienst umfasst die Schaffung der erforderlichen personellen und sachlichen Voraussetzungen sowie die organisatorischen Vorkehrungen zur Abwehr von Wassergefahren durch Überschwemmungen oder andere Ereignisse im Stadtgebiet, soweit dies im öffentlichen Interesse geboten ist.
(2) Maßnahmen des Wasserwehrdienstes sind geboten, wenn eine abstrakte Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung vorliegt oder Störungen dieser bereits eingetreten sind.

§ 17
Aufgaben des Wasserwehrdienstes

(1) Die Stadt trifft zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Wasserwehrdienst die erforderlichen Maßnahmen.
(2) Sie hält die Ausrüstung der Einsatzkräfte sowie die technische Ausstattung zur Gefahrenabwehr bereit. Der Stadt obliegt die Aus- und Weiterbildung der Kräfte des Wasserwehrdienstes.
(3) Zur Abwehr von Wassergefahren obliegen dem gemeindlichen Wasserwehrdienst folgende Aufgaben:
a) Über die Warnhinweise und Wasserstandsmeldungen des Landes hinausgehende Beobachtung der örtlichen Wasserstandentwicklung und Eisführung sowie Beurteilung dieser im Hinblick auf die Bedrohung der Bevölkerung, deren Hab und Gut, der Gewerbeflächen und der Verkehrswege,
b) Warnung betroffener Personen (z. B. Bevölkerung, Gewerbebetriebe, Industrie) bei Überschwemmungsgefahren,
c) Kontrolle der Situation an wasserwirtschaftlichen Anlagen,
d) Beobachtung gefährdeter Objekte,
e) Bei Verschärfung der Gefahrenlage: Einrichtung von Wachdiensten,
f) Bekämpfung bestehender Auswirkungen von Wassergefahren durch Überschwemmungen, Unterspülungen u.ä.,
g) Sicherung von Schadstellen an gefährdeten Objekten,
h) Übungen der Alarmierungswege und der Abwehrmaßnahmen zur praktischen Überprüfung der Alarm- und Einsatzplanungen,
i) Anleitung zur Selbsthilfe der Bevölkerung.

(4) Die Stadt stellt einen Organisationsplan der Kräfte des Wasserwehrdienstes auf, der mindestens folgende Angaben enthält:
a) die Beschreibung und Bezeichnung der Deich- und Flussabschnitte sowie der Anlagen an den Gewässern,
b) die Beschreibung und Bezeichnung der gefährdeten Infrastruktur im innerörtlichen Bereich gemäß der bisherigen Ereignisse und der vorliegenden Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten,
c) den Leiter des Einsatzes, seinen Stellvertreter und die vorgeplanten Kräfte sowie deren Erreichbarkeit,
d) die Art der Alarmierung,
e) den Sammlungsort,
f) die Ablösung und Versorgung,
g) die Lagerorte der Hochwasserbekämpfungsmittel,
h) das Verzeichnis der Hochwasserbekämpfungsmittel,
i) die Art und Weise der Nachrichtenübermittlung.

Der Organisationsplan ist zusammen mit der Satzung ortsüblich öffentlich bekannt zu machen.

(5) Für die Alarmierung und den Einsatz des Wasserwehrdienstes stellt die Stadt auf der Grundlage des Organisationsplanes der Kräfte des Wasserwehrdienstes einen Hochwasseralarm- und Einsatzplan auf, der mindestens folgende Angaben enthält:
a) die örtliche Gefährdung und die Gefahrenbereiche,
b) den Beginn und die Art der Gefährdung (Bezugspegel),
c) die einzuleitenden Maßnahmen,
d) die erforderlichen Kräfte und Mittel,
e) die zu alarmierenden Personen und die Sammlungsorte.
Die Stadt schreibt den Hochwasseralarm- und Einsatzplan mindestens alle drei Jahre oder aus konkretem Anlass fort. Die Fortschreibung ist dem betreffenden Personenkreis bekannt zu geben.

§ 18
Zuständigkeit für den Wasserwehrdienst

Zur Abwehr von Wassergefahren im Gemeindegebiet ist der Bürgermeister als Leiter des Wasserwehrdienstes zuständig. Er ruft den Einsatzfall für den Wasserwehrdienst aus. Er kann die Leitung des Einsatzes auf einen persönlich und fachlich geeigneten Dritten (in der Regel dem Stadtbrandmeister) übertragen. Der Leiter des Einsatzes nimmt die Befugnisse und Aufgaben der Stadt am Einsatzort wahr und leitet nach den Weisungen des Bürgermeisters die Maßnahmen des Wasserwehrdienstes am Einsatzort. Der Einsatzleiter trifft nach pflichtgemäßem Ermessen die notwendigen Entscheidungen über die Einsatzmaßnahmen am Gefahren- oder Einsatzort. Über eingeleitete Maßnahmen von überörtlicher Bedeutung sind die zuständigen Stellen zu informieren.

§ 19
Beteiligte am Wasserwehrdienst

(1) Der Leiter des Wasserwehrdienstes kann in den Wasserwehrdienst regulär aufnehmen:
a) die Mitarbeiter der Stadtverwaltung,
b) die Bewohner der Gemeinde ab dem 18. Lebensjahr unter angemessener Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse (§ 90 Satz 3 ThürWG).
Der Bürgermeister entscheidet über den Antrag auf Aufnahme in den Wasserwehrdienst. Die Aufgenommenen bilden zusammen mit der Feuerwehr den regulären Wasserwehrdienst.
(2) Personen, die im Hochwasserfall aufgefordert oder freiwillig mit Zustimmung des Einsatzleiters bei der Gefahrenbekämpfung Hilfe leisten, gehören für die Dauer des Einsatzes dem Wasserwehrdienst temporär an. Im Fall der Gefährdung eines Deiches und nach Anordnung durch die Wasserbehörde aufgrund von § 89 Abs. 2 ThürWG werden die Bewohner der bedrohten und der benachbarten Gemeinden zum temporären Wasserwehrdienst herangezogen.
(3) Personen, die nach Abs. 1 regulär in den Wasserwehrdienst aufgenommen wurden oder nach Abs. 2 aufgefordert oder freiwillig Hilfe leisten, werden hierbei im Auftrag der Stadt tätig. Sie unterstehen für die Dauer und im Rahmen ihres Dienstes der Weisungsbefugnis des Leiters des Einsatzes oder einer von ihm beauftragten Person.
(4) Personen, die nach Abs. 1 regulär in den Wasserwehrdienst aufgenommen wurden, nehmen, soweit erforderlich, an Schulungen des Landes und der Kommunen sowie an Übungen teil.

§ 20
Gleichstellungsklausel

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

§ 21
Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 23.07.2007 außer Kraft.

Pößneck, den 20.02.2018
Michael Modde
Bürgermeister (Siegel)

Hinweis:
Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Beiliegender Organisationsplan zum Wasserwehrdienst ist ein Anhang zu vorliegender Satzung.
Die Anlagen des Organisationsplan liegen vom 19. - 31. März 2018 zu den üblichen Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Pößneck, Fachbereich Öffentliche Ordnung, Neustädter Straße 1, 1.Obergeschoss, Zimmer 107 zur Einsichtnahme aus.
Darüber hinaus können die Pläne in farbig eingesehen werden im Stadtanzeiger online unter
www.poessneck.de/de/stadtanzeiger_und_amtsblatt

Stadtverwaltung Pößneck

Organisationsplan

zum Wasserwehrdienst

in der Stadt Pößneck

Stand: 08.12.2017

Inhaltsverzeichnis

1. Bezeichnung gefährdeter Flussabschnitte, sowie Anlagen an den Gewässern 3
   1.1. Kotschau 3
   1.2. Orla 4
2. Beschreibung/Bezeichnung gefährdeter Infrastrukturen 5
   2.1. Kotschau 5
   2.2. Orla 14
3. Leiter Wasserwehrdienst, Stellvertreter, vorgeplante Kräfte sowie deren Erreichbarkeit 17
4. Art der Alarmierung 18
5. Sammlungsort 18
6. Ablösung und Versorgung 18
7. Verzeichnis Hochwasserbekämpfungsmittel inkl. Lagerorte 19
8. Art und Weise der Nachrichtenübermittlung 20
9. Anlage .....
   9.1. Bilder bauliche Anlagen
   9.1.1. Kotschau
   9.1.2. Orla
   9.2. Karte Kommunikationsanlagen
   9.3. Getränke- und Speisenversorgung

1. Bezeichnung der gefährdeten Flussabschnitte sowie der Anlagen an den Gewässern

Kotschau

Gesamtlänge Stadtgebiet Pößneck:

von Gemarkungsgrenze Pößneck / Krölpa bis Einmündung Orla rund **6160 m.**
Gewässer 2. Ordnung.
Zuständig für Unterhaltung: Gewässerunterhaltungsverband „Orlasenke"
Herr Frank Salzmann
Hauptstraße 6, 07381 Oppurg

Anlagen an der Kotschau (Bilder bauliche Anlagen siehe Anhang)

Brücke für Fahrzeugverkehr	Fußgängerbrücke	Unterführung
bei Gipsbergen	Gottesackerpark	Gerberstraße / Busbahnhof/ Kotschautempel
Am Mühl	Euro-Schulen /Lehrlingswohnheim	
Mühlbachstraße		
Brückenweg	bei Feuerwehr	Mühlstraßenkreuzung
Saalfelder Straße	Themengärten	Im Lutschgen
Talstraße	Mühlstraße/Rtg. Jüdeweiner Str.	
Gutenbergstraße	Im Tümpfel	
Zufahrt ALDI Parkplatz		
Zufahrt Kaufland Parkplatz		
bei Kreisverkehr		
Jüdeweiner Straße		
Im Tümpfel		
bei B 281		
Jenaer Straße / Köstitzer Straße		
Orlaweg		

Orla

Gesamtlänge Stadtgebiet Pößneck:

von Gemarkungsgrenze Pößneck / Oppurg bis Gemarkungsgrenze Pößneck / Kleindembach rund **2670 m**.
Gewässer 2. Ordnung
Zuständig für Unterhaltung: Gewässerunterhaltungsverband „Orlasenke"
Herr Frank Salzmann
Hauptstraße 6, 07381 Oppurg

Anlage an der Orla (Bilder bauliche Anlagen siehe Anhang)

1. Brücke / Wehr Orlaweg
2. Mühle Orlaweg
3. Brücke Zufahrtsstraße Schweinitz

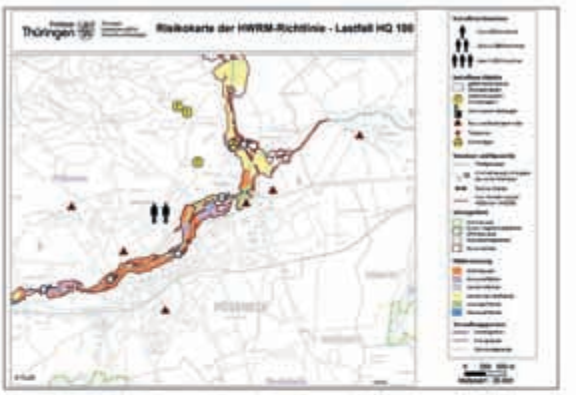
2. Bezeichnung der gefährdeten Infrastruktur im innerörtlichen Bereich auf Basis der vorliegenden Hochwassergefahren- u. Hochwasserrisikokarten

Kotschau

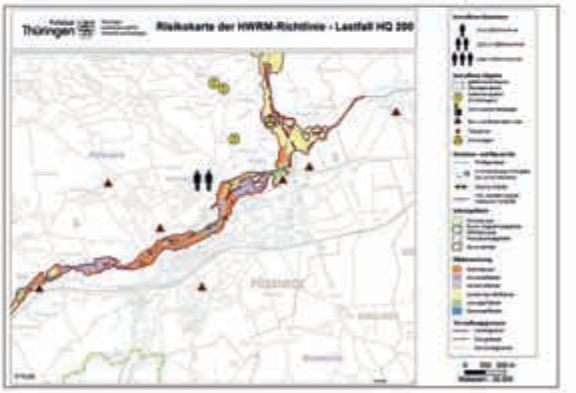
Risikokarte HQ 20

5

Risikokarte HQ 100



Risikokarte HQ 200



6

Gefährdete Infrastrukturen:

.....bei Wasserstand HQ 20

Technische Infrastruktur	
Energieversorgung	
Tankstelle Brennstoffhandel Wetzel	Im Tümpfel
Strom	
Kabelverteiler	Jüdeweiner Straße 15
Kabelverteiler	Jüdeweiner Straße 16
Kabelverteiler	Mühlstraße 9
Kabelverteiler	Mühlstraße bei B 281
Kabelverteiler	Im Lutschgen nach Unterführung
Trafostation	Am Teichrasen 2
Trafostation	Landesgartenschau
Kommunikation	
Sonstige Funkanlage	Talstraße 4a
Sonstige Funkanlage	Orlaweg direkt an Kotschau
Stoffliche Ver- u. Entsorgung	
Kläranlage Pößneck (Zweckverband Wasser u. Abwasser Orla)	Jenaer Straße
Verkehrsinfrastruktur	
Öffentlicher Verkehr	
Bahnlinie Pößneck – Orlamünde - Jena	
Individualverkehr	
Radweg	Saale-Orla-Radweg
Bundesstraße B 281	Höhe Kaufland Unterführung Lohstraße Höhe Lutschgenpark
Diverse Straßen im Stadtgebiet	Siehe Risikokarten

7

Soziale Infrastruktur	
Bildungssystem	
Keine Gefährdung bei HQ 20	
Finanzen, Banken, Steuer- u. Währungssystem	
Keine Gefährdung bei HQ 20	
Fürsorge-Dienstleistungen	
Keine Gefährdung bei HQ 20	
Gesundheitssystem	
Keine Gefährdung bei HQ 20	
Kulturelle Einrichtungen	
Keine Gefährdung bei HQ 20	
Öffentliche Sicherheit	
Keine Gefährdung bei HQ 20	
Soziale Sicherung	
Keine Gefährdung bei HQ 20	
Sport- und Freizeit	
Sportanlage	
Stadtbad	Saalfelder Straße 8
Parks	
Gottesackerpark	Bahnhofstraße/Dr.-Wilhelm-Kütz-Str.
Lutschgenpark	Am Teichrasen
Spielplätze	
Öpitz	Saalfelder Straße / Mühlbachstraße

8

..... bei Wasserstand HQ 100

Technische Infrastruktur	
Energieversorgung	
Tankstelle Brennstoffhandel Wetzel	Im Tümpfel
Strom	
Kabelverteiler	Brauhausgasse 1
Kabelverteiler	Brauhausgasse 10
Kabelverteiler	Brunnengasse 2
Kabelverteiler	Entenplan 2
Kabelverteiler	Franzensplatz
Kabelverteiler	gegenüber Gerberstraße 1
Kabelverteiler	Gerberstraße an der Stadtmauer
Kabelverteiler	Gutenbergstraße bei Brücke
Kabelverteiler	Im Lutschgen nach Unterführung
Kabelverteiler	Im Tümpfel vor Brücke
Kabelverteiler	Jüdeweiner Straße 15
Kabelverteiler	Jüdeweiner Straße 16
Kabelverteiler	Mühlstraße 9
Kabelverteiler	Mühlstraße bei B 281
Kabelverteiler	Neustädter Straße 27
Kabelverteiler	Neustädter Straße 39
Kabelverteiler	Saalfelder Straße / Bahnhofstraße
Kabelverteiler	Saalfelder Straße 34
Kabelverteiler	Saalfelder Straße 38
Kabelverteiler	Schuhgasse 12
Kabelverteiler	Talstraße 11
Trafostation	Am Teichrasen 2
Trafostation	Betriebsgelände Karl-Marx-Str. 24 (GGP)
Trafostation	Gerberstraße 3 (Glockenturm)
Trafostation	Landesgartenschau
Kommunikation	
Mobilfunkanlage	Breite Straße 55 (Arbeitsamt)
Mobilfunkanlage	Neustädter Straße 16

9

Sonstige Funkanlage	Talstraße 4a
Sonstige Funkanlage	Ernst-Thälmann-Straße 55 (Feuerwehr)
Sonstige Funkanlage	Orlaweg direkt bei Kotschau
Stoffliche Ver- u. Entsorgung	
Kläranlage Pößneck (Zweckverband Wasser u. Abwasser Orla)	Jenaer Straße
Verkehrsinfrastruktur	
Öffentlicher Verkehr	
Bahnlinie Pößneck – Orlamünde - Jena	
Busbahnhof	Gerberstraße
Individualverkehr	
Radweg	Saale-Orla-Radweg
Bundesstraße B 281	Siehe Risikokarten
Diverse Straßen im Stadtgebiet	Siehe Risikokarten

Soziale Infrastruktur	
Bildungssystem	
Keine Gefährdung bei HQ 100	
Finanzen, Banken, Steuer- u. Währungssystem	
Finanzamt Pößneck	Gerberstraße 65
Kreissparkasse Saale-Orla	Breite Straße 20
Deutsche Bank	Breite Straße 51
Fürsorge-Dienstleistungen	
Keine Gefährdung bei HQ 100	
Gesundheitssystem	
Keine Gefährdung bei HQ 100	
Kulturelle Einrichtungen	
Keine Gefährdung bei HQ 100	
Öffentliche Sicherheit	
Stadtverwaltung Pößneck	Neustädter Straße 1
Feuerwehr Pößneck	Ernst-Thälmann-Straße 55
Soziale Sicherung	
Arbeitsamt Pößneck	Gerberstraße 28

10

Sport- und Freizeit	
Sportanlage	
Stadtbad	Saalfelder Straße 8
Parks	
Gottesackerpark	Bahnhofstraße/Dr.-Wilhelm-Külz-Str.
Lutschgenpark	Am Teichrasen
Themengärten	Carl-Gustav-Vogel-Straße
Spielplätze	
Entenplan	
Öpitz	Saalfelder Straße / Mühlbachstraße

..... bei Wasserstand HQ 200

Technische Infrastruktur	
Energieversorgung	
Tankstelle Brennstoffhandel Wetzel	Im Tümpfel
Strom	
Kabelverteiler	Brauhausgasse 1
Kabelverteiler	Brauhausgasse 10
Kabelverteiler	Brückenweg 1
Kabelverteiler	Brunnengasse 2
Kabelverteiler	Entenplan 2
Kabelverteiler	Franzensplatz
Kabelverteiler	gegenüber Gerberstraße 1
Kabelverteiler	Gerberstraße bei Stadtmauer
Kabelverteiler	Gutenbergstraße bei Brücke
Kabelverteiler	Im Lutschgen nach Unterführung
Kabelverteiler	Im Tümpfel bei Brücke
Kabelverteiler	Jüdeweiner Straße 15
Kabelverteiler	Jüdeweiner Straße 16
Kabelverteiler	Mühlstraße 2a
Kabelverteiler	Mühlstraße 9
Kabelverteiler	Mühlstraße bei B 281
Kabelverteiler	Neustädter Straße 2

11

Kabelverteiler	Neustädter Straße 27
Kabelverteiler	Neustädter Straße 30
Kabelverteiler	Neustädter Straße 39
Kabelverteiler	Saalfelder Straße / Bahnhofstraße
Kabelverteiler	Saalfelder Straße 34
Kabelverteiler	Saalfelder Straße 38
Kabelverteiler	Schuhgasse 12
Kabelverteiler	Talstraße 11
Trafostation	Am Teichrasen 2
Trafostation	Betriebsgelände Karl-Marx-Str. 24 (GGP)
Trafostation	Gerberstraße 3 (Glockenturm)
Trafostation	Gerberstraße / Brauhausgasse
Trafostation	Landesgartenschau
Trafostation	Gegenüber Saalfelder Straße 65
Kommunikation	
Mobilfunkanlage	Breite Straße 55 (Arbeitsamt)
Mobilfunkanlage	Neustädter Straße 16
Sonstige Funkanlage	Talstraße 4a
Sonstige Funkanlage	Ernst-Thälmann-Straße 55 (Feuerwehr)
Sonstige Funkanlage	Orlaweg direkt bei Kotschau
Stoffliche Ver- u. Entsorgung	
Kläranlage Pößneck (Zweckverband Wasser u. Abwasser Orla)	Jenaer Straße
Verkehrsinfrastruktur	
Öffentlicher Verkehr	
Bahnlinie Pößneck – Orlamünde - Jena	
Busbahnhof	Gerberstraße
Individualverkehr	
Radweg	Saale-Orla-Radweg
Bundesstraße B 281	Siehe Risikokarten
Diverse Straßen im Stadtgebiet	Siehe Risikokarten

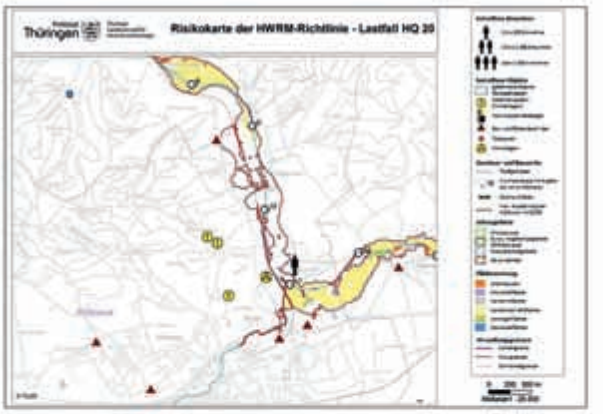
12

Soziale Infrastruktur	
Bildungssystem	
Keine Gefährdung bei HQ 200	
Finanzen, Banken, Steuer- u. Währungssystem	
Finanzamt Pößneck	Gerberstraße 65
Kreissparkasse Saale-Orla	Breite Straße 20
Deutsche Bank	Breite Straße 51
Fürsorge-Dienstleistungen	
Keine Gefährdung bei HQ 200	
Gesundheitssystem	
Keine Gefährdung bei HQ 200	
Kulturelle Einrichtungen	
Keine Gefährdung bei HQ 200	
Öffentliche Sicherheit	
Stadtverwaltung Pößneck	Neustädter Straße 1
Feuerwehr Pößneck	Ernst-Thälmann-Straße 55
Soziale Sicherung	
Arbeitsamt Pößneck	Gerberstraße 28
Sport- und Freizeit	
Sportanlage	
Stadtbad	Saalfelder Straße 8
Parks	
Gottesackerpark	Bahnhofstraße/Dr.-Wilhelm-Külz-Str.
Lutschgenpark	Am Teichrasen
Themengärten	Carl-Gustav-Vogel-Straße
Spielplätze	
Entenplan	
Öpitz	Saalfelder Straße / Mühlbachstraße

13

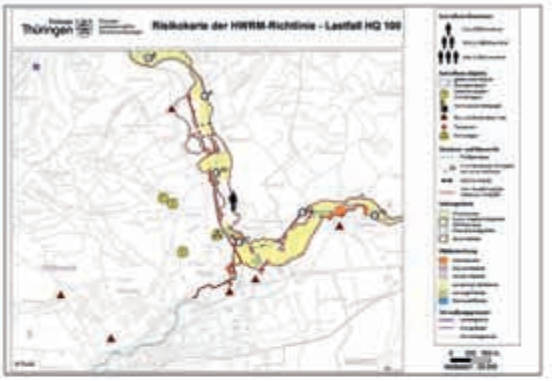
Orla

Risikokarte HQ 20

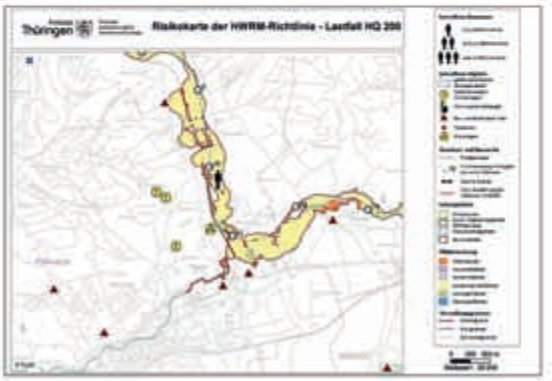


14

Risikokarte HQ 100



Risikokarte HQ 200



15

Gefährdete Infrastrukturen:

.....bei Wasserstand HQ 20

Technische Infrastruktur	
Energieversorgung	
keine Gefährdung bei HQ 20	
Kommunikation	
keine Gefährdung bei HQ 20	
Stoffliche Ver- u. Entsorgung	
keine Gefährdung bei HQ 20	
Verkehrsinfrastruktur	
Öffentlicher Verkehr	
Bahnlinie Pößneck – Orlamünde - Jena	
Individualverkehr	
Gemeindestraße	Orlaweg

Soziale Infrastruktur
Keine Gefährdung bei HQ 20

.....bei Wasserstand HQ 100

Technische Infrastruktur
Energieversorgung
keine Gefährdung bei HQ 100
Kommunikation
keine Gefährdung bei HQ 100
Stoffliche Ver- u. Entsorgung
keine Gefährdung bei HQ 100
Verkehrsinfrastruktur
Öffentlicher Verkehr

16

Bahnlinie Pößneck – Orlamünde - Jena	
Individualverkehr	
Gemeindestraße	Orlaweg

Soziale Infrastruktur
Keine Gefährdung bei HQ 100

.....bei Wasserstand HQ 200

Technische Infrastruktur
Energieversorgung
keine Gefährdung bei HQ 200
Kommunikation
keine Gefährdung bei HQ 200
Stoffliche Ver- u. Entsorgung
keine Gefährdung bei HQ 200
Verkehrsinfrastruktur
Öffentlicher Verkehr

Bahnlinie Pößneck – Orlamünde – Jena	
Individualverkehr	
Gemeindestraße	Orlaweg Zufahrt Schweinitz
Radweg	Orla-Radweg

Soziale Infrastruktur
Keine Gefährdung bei HQ 200

3. Leiter Wasserwehrdienst

Bürgermeister Michael Modde Tel.: ..... (nur amtsinterne Weitergabe)

Stellvertreter Hartmut Müller Tel.: ..... (nur amtsinterne Weitergabe)
Stadtbrandmeister FF Pößneck

Vorgeplante Kräfte:

Feuerwehr Pößneck

Andreas Blümel Leiter Fachbereich Öffentliche Ordnung Tel.: .....*

Frank Bachmann Leiter Fachbereich Bau und Stadtentwicklung Tel.: ..... (bei Bedarf)*

Julia Dünkel Leiterin Fachbereich Finanzen: ..... (bei Bedarf)*

Mitarbeiter Stadtverwaltung + Bewohner Stadt Pößneck

*amtsinterne Weitergabe

4. Art der Alarmierung

Feuerwehr Pößneck Gruppenruf über Funkmeldeempfänger (oder Sirenenalarmierung)

Alarmierung BGM, Leiter der Fachbereiche, andere Kräfte telefonisch über Feuerwehreinsatzzentrale Pößneck

Aktuell wird mit der Berliner Feuerwehr, der Fa. CombiRisk GmbH und dem Frauenhofer FOKUS eine App für freiwillige Helfer entwickelt und getestet.
Das System, das auf der Warn-App KATWARN basiert, erreicht und koordiniert freiwillige Helfer mobil und ortsgenau in Notfällen oder Krisensituationen entsprechend der jeweiligen Kenntnisse und Fähigkeiten. Nach der Entwicklungs- und Testphase soll die App in ganz Deutschland von Feuerwehren u. Katastrophenschützern genutzt werden können.
Hierbei sollte nach Veröffentlichung der App in Thüringen geprüft werden, ob diese auch für den Wasserwehrdienst in Pößneck genutzt werden kann.

5. Sammlungsort

Feuerwehrgerätehaus Pößneck
Ernst-Thälmann-Straße 55

Tel.: 03647/416227 o. 03647/412025

6. Ablösung und Versorgung

Entsprechend des Bedarfs entscheidet der Einsatzleiter bzw. Leiter Wasserwehrdienst über Ablösung der Einsatzkräfte durch örtliche Kräfte oder Hilfeanforderung bei anderen Gemeinden.

Getränke- und Speisenversorgung:

Entscheidung des Einsatzleiters bzw. Leiter Wasserwehrdienst.

Handlungsempfehlung siehe Anhang 3

Versorgung mit Betriebsstoffen:

Zunächst Lager Feuerwehr Pößneck, dann über örtlichen Einzelhandel (z.B. Tankstellen).

7. Verzeichnis Hochwasserbekämpfungsmittel und Lagerort

7.1 Materialien*

Art	Anzahl	Lagerort
Sandsäcke	4000 ungefüllt	Feuerwehrgerätehaus
Big-Bags	-	
Sand	-	
Folien	-	
Paletten	10	städtisches Lager Jahnstraße
Verkehrskegel	10	Feuerwehrgerätehaus
Absperrmaterialien	-	
Verkehrsschilder VZ 250 VZ 1007-51 Absperrschranke rote Warnleuchten Füße Pfosten	 6 - 4 - 20 6	 alles städtisches Lager Jahnstraße
B-Schläuche	100	Feuerwehrgerätehaus
Mehrzweckleinen	-	

7.2 Technik*

Art	Anzahl	Lagerort
Motorkettensägen	-	
Schaufeln	-	
Schubkarren	-	
Tauchpumpen	2	Feuerwehrgerätehaus
Schmutzwasserpumpe	1 (A)	Feuerwehrgerätehaus
Beleuchtungssatz	-	
Stromerzeuger	-	
Schlauchboot	-	
Sandsackbefüllgerät	1	Feuerwehrgerätehaus

7.3 Persönliche Schutzausrüstung*

Art	Anzahl	Lagerort
Regenjacken	-	
Wathosen	-	
Gummistiefel	-	
Schwimmwesten	-	
Helferbekleidung	-	

*Weitere Hochwasserbekämpfungsmittel siehe Normbeladung Feuerwehrfahrzeuge.

8. Art und Weise Nachrichtenübermittlung

Grundsätzlich erfolgt die Nachrichtenübermittlung über das Telefonnetz, Mobilfunknetz und den BOS-Funk. Für den Fall eines Stromausfalles kann der BOS-Funk ohne weitere Maßnahmen bis 6 Stunden betrieben werden. Erst nach 6 Stunden sind weitere Maßnahmen notwendig (siehe Notfallplan Stromversorgung)

Die Kommunikation mit der Bevölkerung erfolgt ebenfalls über das Telefonnetz/Mobilfunknetz (Notrufe über Leitstelle Saalfeld).
Fällt die Stromversorgung aus, dann ist der Informationsfluss zur Bevölkerung gefährdet. Über Maßnahmen zur Nachrichtenübermittlung bei Stromausfall entscheidet der Einsatzleiter bzw. Leiter Wasserwehrdienst (mögliche Maßnahmen z.B. Aushänge, Lautsprecherdurchsagen, Einsatz von Meldern).

Mittlerweile hat sich das Internet (u.a. mit Social Media) als Informationsquelle etabliert. Dies sollte auch bei Hochwassergefahren in der Stadt Pößneck genutzt werden. Über das Internet wird schnell eine Vielzahl von Menschen erreicht. Ab 2018 können Meldungen durch die Leitstelle Saalfeld an die Warnapp des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) „NINA" weitergegeben werden. NINA warnt deutschlandweit vor Gefahren, wie z. B. Hochwasser und anderen sogenannten Großschadenslagen.
Die Gefahrenmeldung wird, sofern die App installiert ist, auf das Smartphone des Bürgers übermittelt.

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Pößneck für das Haushaltsjahr 2018

Die Stadt Pößneck erlässt folgende am 22.02.2018 durch den Stadtrat beschlossene

Haushaltssatzung der Stadt Pößneck für das Haushaltsjahr 2018

Auf der Grundlage des § 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Stadt Pößneck folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; er schließt
im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 17.184.392 €
und im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 13.055.200 €
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 0 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	395 v. H.
b)	für die Grundstücke (B)	410 v. H.
2.	Gewerbesteuer	400 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2.500.000 € festgesetzt.

§ 6

Es gilt der als Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Pößneck, den 01.03.2018
Michael Modde
Bürgermeister - Siegel -

Gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO liegt die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in der Zeit vom 19.03.2018 bis 03.04.2018 während der üblichen Dienststunden in der Stadtverwaltung Pößneck, Neustädter Str. 1, Finanzverwaltung, zur Einsichtnahme aus. Darüberhinaus besteht jederzeit die Möglichkeit der Einsichtnahme bis zur Beschlussfassung über die Jahresrechnung.
Um terminliche Vorabstimmung unter 03647 500204 wird gebeten.

Beschlüsse

Aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Sozialausschusses vom 05.12.2017

Beschl.Nr.: SoA 40/2017
Die Mitglieder des Sozialausschusses unterstützen den 1. SV Pößneck e.V., Abt. Judo zur Anschaffung von 3 Judo-Dummys mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 150,00 € aus dem Sportfonds.

Beschl.Nr.: SoA 41/2017
Die Mitglieder des Sozialausschusses unterstützen den 1. SV Pößneck e.V., Abt. Ringen zur Anschaffung eines Elektroheizers zur Erwärmung des Übungsraumes im Rosengarten mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 400,00 € aus dem Sportfonds.

Beschl.Nr.: SoA 42/2017
Die Mitglieder des Sozialausschusses unterstützen den 1. SV Pößneck e.V., Abt. Geräteturnen zur Anschaffung von Bodenmatten mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 400,00 € aus dem Sportfonds.

Beschl.Nr.: SoA 43/2017
Der Sozialausschuss unterstützt den Förderverein der Grundschule „Am Rosenhügel“ Pößneck e.V. zur Anschaffung eines XXL-Outdoor-Leiterspiel Tier Rallye mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 150,00 € aus dem Sozialfonds.

Beschl.Nr.: SoA 45/2017
Der Sozialausschuss unterstützt den Carnevalclub Pößneck e.V. zur Anschaffung von verschiedenen Einzelteilen zur Ergänzung von vorhandenen Showtanzkostümen für die Kindergarde mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 400,00 € aus dem Kulturfonds.

Beschl.Nr.: SoA 46/2017
Der Sozialausschuss unterstützt das Bildungswerk Blitz e.V., Kinder- und Jugendschutzdienst „Huckepack“, mit einem finanziellen Zuschuss zur Anschaffung von pädagogischen/therapeutischen Arbeitsmaterialien für die Beratungs- und Kontaktstelle in Höhe von 450,00 € aus dem Sozialfonds.

Beschl.Nr.: SoA 48/2017
Der Sozialausschuss gewährt für die 8 Pößnecker Kindertagestätten einen Zuschuss für den Kauf von zusätzlichem Spiel- und Beschäftigungsmaterial in Höhe von 100,00 €/Gruppe aus dem Sozialfonds.

Aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.01.2018

Beschl.-Nr.: HFA-362/2018
Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.11.2017

Beschl.-Nr.: HFA-351/2017
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen für das Los 1 - Baumeisterarbeiten an die Fa. M. Enke Hochbau GmbH aus 07381 Nimritz mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 199.421,21 €. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass seitens des Stadtrates der zur Sicherung der Finanzierung zusätzlich notwendige Deckungsbeschluss bestätigt wird.

Beschl.-Nr.: HFA-352/2017
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Rahmen des Bund-Länder-Programms Stadtumbau Ost, Teilbereich Sicherungen die Förderung des privat Einzelvorhabens „Sicherung Wohngebäude Kirchplatz 6, 2. BA“ mit einem Baukostenzuschuss in Höhe von max. 39.800 €. Der Bürgermeister wird beauftragt, nach dem Vorliegen aller Voraussetzungen, eine Fördervereinbarung mit dem Eigentümer abzuschließen.

Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 25.01.2018

Beschl.-Nr.: 27-2/2018
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung vom 14.12.2017

Beschl.-Nr.: 26-3/2017
Der Stadtrat beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Nahversorgungseinrichtung Saalfelder Straße“ für eine Teilfläche des Flurstückes 2336/13. Dieser Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Beschl.-Nr.: 26-4/2017
Der Stadtrat beschließt im Rahmen des Bund-Länder-Programms Stadtbau Ost-Aufwertung die Höherförderung des 2. und 3. Bauabschnittes „Sanierung Straße des Friedens 20, Schützenhaus“ mit einem Baukostenzuschuss für den
- 2. Bauabschnitt um 200.392,41 auf max. 1.166.746,39 €
- 3. Bauabschnitt um 51.803,50 € auf max. 1.944.344,93 €.

Der Bürgermeister wir beauftragt, die Fördervereinbarungen mit dem Bauherrn entsprechend anzupassen.

Der Stadtrat beschließt
Beschl.-Nr.: 26-5/2017
1. die überplanmäßigen Ausgaben der Haushaltsstelle 77100.94010 (Neubau Halle Bauhof, Los 1-Baumeisterarbeiten) in Höhe von 30.000 € sowie deren Deckung aus den Haushaltsstellen
- 75000.98800 Minderausgaben Sanierungskosten in Höhe von 5.000 €
- 13000.34500 außerplanmäßige Einnahme Verkauf Feuerwehrfahrzeug 9.000 €
- 88000.34000 Mehreinnahmen Grundstücksverkauf 10.000 €
- 63000.93200 Minderausgaben Grunderwerb Straßen 6.000 €

Beschl.-N.: 26-6/2017
2. zur Weiterführung der Maßnahme „Neubau Fahrzeughalle Bauhof“ die Einordnung von 70.000,00 € zur Umsetzung der Lose 2 und 3 in den Haushalt 2018.

Beschl.-Nr.: 26-8/2017
Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Satzung über die Freiwillige Feuerwehr und den Wasserwehrdienst der Stadt Pößneck.

Beschl.-Nr.: 26-9/2017
Der Stadtrat beschließt,
Herrn Andreas Blümel zum Gemeindewahlleiter und Herrn Udo Schäfer zum stellvertretenden Gemeindewahlleiter für die Wahl des Bürgermeisters zu berufen.

Beschl.-Nr.: 26-10/2017
Der Stadtrat beschließt die Festlegung der Besoldung für das Amt des Bürgermeisters auf die Besoldungsgruppe A16.

Beschl.-Nr.: 26-11/2017
1. Der Stadtrat beschließt im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2015 bis 2018 die Förderung der Erweiterung von Betreuungsplätzen der Kindertagesstätte „Regenbogenland“ mit einem Baukostenzuschuss in Höhe von 134.829,89 €. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Träger der Kita, die Volkssolidarität Pößneck e.V., weiterzuleiten.
2. Der Stadtrat beschließt die Zustimmung zur außerplanmäßigen Ausgabe i.H. von 106.903,09 € in der HH-Stelle: 46460.36110.

Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 22.02.2018

Beschl.-Nr.: 28-2/2018
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung vom 25.01.2018

Beschl.-Nr.: 27-4/2018
Bestätigung des Änderungsantrages zum Antrag der BIRSO auf Änderung des § 4 der Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Stadt Pößneck (Straßenausbaubeitragssatzung) auf Herabsenkung um 10 Prozentpunkte.

Jagdgenossenschaft Schlettwein

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schlettwein am Freitag, dem 20. April 2018 um 18:30 Uhr im Versammlungsraum Schroth (ehemals ZBO) in Schlettwein ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Schlettwein gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, eine recht herzliche Einladung.

Tagesordnung
1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht über die Vorstandsarbeit
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kassiererin, der Kassenprüfer und des Vorstandes
6. Bericht der Jäger zum letzten Jagdjahr
7. Beschluss zur Unterstützung Jägerausbildung
8. Anfragen, Verschiedenes

C. Fritsche
Jagdvorsteher

Ende des amtlichen Teiles